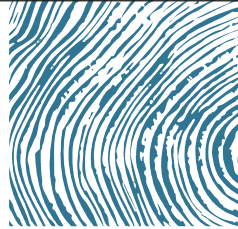
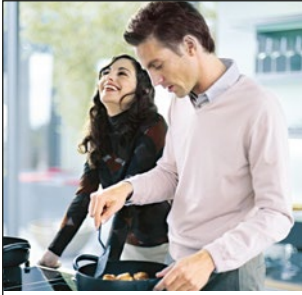


Glütschbach- Post



Hier entsteht der neue Kreis.



hossmann

Küchenbau aus Leidenschaft

Hossmann Küchen AG ist Ihr kompetenter Küchenbauer aus der Region.
Wir entwickeln Küchenkonzepte aus Leidenschaft.

küchen | bad-design | innenausbau

hossmann küchen ag
thalgutstrasse 5
3115 gerzensee
telefon 031 781 19 28



Willy und Silvia Hadorn
Bernstrasse 4
3665 Wattenwil
Telefon 033 356 56 06
www.ortho-hadorn.ch

Gesundheitsschuhe

- Finn-Comfort
- Waldläufer
- Solidus
- Think
- Birkenstock

- gratis Computer-Fusskontrolle
- Schuhreparaturen
- Korrekturen
- Einlagen
- Verkürzungsausgleiche

Laufband-Fussdruckmessung

Wander- & Freizeitschuhe (ganzes Jahr 10%-40% Rabatt)

- Lowa
- Scarpa
- Sportiva
- HANWAG

Offizieller Lieferant IV, MV, Suva, KK

Mittwoch geschlossen



TOP Garage
René Bigler

**CarXpert –
Ihr Partner für alles
rund ums Auto!**

Allmendweg 4A, 3634 Thierachern
Telefon 033 345 95 10, Natel 079 311 14 87

Preiswerte Occasionen unter
www.topgarage.ch

HOLZBAU HÄHLEN

Benjamin Hählen

Hohlengasse 21
3661 Uetendorf

Natel 078 615 66 40
Telefon 033 345 66 44
holzbauhaehlen@gmx.ch

...üsi Manne und Froue si parat füre Winterschnitt!...



www.bb-gartenbau.ch

Telefon: 033 439 30 70

Rückblick

Schon bald ist das Jahr Geschichte. Zeit und Raum, um eine besinnliche Rückschau zu halten. Welche Ereignisse haben der Welt und mir persönlich einen unauslöschlichen Stempel aufgedrückt? Wo habe ich gestaunt, gelacht, getrauert und gehofft? Welche Momente und Themen haben mich bewegt? Der frühe Tod meines Arbeitskollegen Hans Peter Wittwer hat mich persönlich schwer erschüttert und überschattet das ganze Jahr. Er hat gegen seine Krankheit gekämpft und verloren, ist einfach still und leise eingeschlafen. Andere Ereignisse verblassen in Anbetracht dieses Unglückes. Das ist auch richtig so. Es zeigt, dass wir in erster Linie Menschen sind, verletzte Wesen mit Gefühlen und eben keine Maschinen. Der Tod relativiert Vieles. Scheinbar wichtige Ereignisse werden bei genauerem Hinsehen klein und unbedeutend. Dieses Gefühl erfasst mich jedes Mal, wenn ich in meiner Funktion als Siegelungsverantwort-

liche eine Trauerfamilie besuche. Es ist wie das Eintreten in eine andere Welt. Die vertrauten Gesetze des Lebens sind in diesem Moment ausser Kraft. Schwierige Situationen aushalten und durchhalten müssen wir immer wieder im Leben. Wenn man selber davon betroffen ist, fühlt man sich mit den Trauernden in ganz besonderem Masse verbunden. Es ist ein Ausnahmezustand, weil das geordnete Gleichgewicht fehlt. Das nahe Umfeld ist bei der Trauerbewältigung wichtig und hilfreich. Trotzdem gibt es einen Moment, wo das Leid zu einer ganz persönlichen, individuellen Angelegenheit wird. Eigentlich plante ich einen ausgewogenen, besinnlichen und doch auch heiteren Rückblick. Ich lasse es so stehen und gedenke damit aller Menschen, die im vergangenen Jahr von einem lieben Freund oder Angehörigen Abschied nehmen mussten.

Lelia Arn

Impressum

39. Jahrgang, Nr. 6, Dezember 2016
Auflage: 1'300 Exemplare

Herausgeber

Einwohnergemeinde Thierachern

Redaktion

Lelia Arn (Leitung), Hans Jörg Kast,
Giulia Capizzi, Michael Reber,
Christoph Schenk

Kontaktperson für

Inhalt / Redaktion / Leserkontakte / Inserate
Tel. 033 346 00 46 (Gemeindeverwaltung)

Adresse der Redaktion, Inserate, Abonnemente

Redaktion «Glütschbachpost»
(Gemeindeverwaltung),
Dorfstrasse 1, 3634 Thierachern
gemeindeverwaltung@thierachern.ch

Erscheinungsweise und Redaktionsschluss

1. Februar – 1. April – 1. Juni – 1. August –
1. Oktober – 1. Dezember
Redaktionsschluss ist der 12. des Vormonats.
Die Redaktion behält sich ausdrücklich das
Recht vor, Artikel aus Platzgründen zu kürzen,
auf eine nächste Ausgabe zu verschieben
oder ganz zu streichen. Beiträge mit ehrver-
letzendem Inhalt werden zurückgewiesen.

Produktion

Gerber Druck AG, 3612 Steffisburg,
www.gerberdruck.ch, info@gerberdruck.ch



**Spätnachts ist es auf den Strassen
von Thierachern dunkel, dafür kann
ich die Sterne viel besser sehen!**



**Redaktionsschluss
Glütschbachpost Nr. 1
12. Januar 2017**

Herzliche Gratulation zum Geburtstag

Wir gratulieren herzlich zur Feier des 75., 80., 85., und 91. Geburtstages und wünschen Ihnen für die Zukunft weiterhin alles Gute.

Fahrni Rosalie

27. Dezember 1925
Stiftung Kastanienpark

Schröder Klaus

31. Januar 1942
Uetendorfstrasse 26

Nafzger Olga

18. Januar 1932
Steghaltenstrasse 8

Wüthrich Beatrixe

25. Januar 1942
Wahlenweg 1e

Stauffer Elisabeth

29. Januar 1937
Schwandstrasse 51

*Personen, die keine Gratulation in der
Glütschbachpost wünschen, können dies
bis zum Redaktionsschluss der jeweiligen
Ausgabe telefonisch bei der Gemein-
deverwaltung Thierachern melden.*

Inhalt

Gemeindehaus	4
Primarschule	16
Oberstufenschule	19
Kirche	20
Parteien, Vereine	23
Geschäftsleben	26
Kunterbuntes	26



Gemeindeverwaltung

Telefonnummern

Tel. Gemeindeverwaltung

033 346 00 46

Fax Gemeindeverwaltung

033 346 00 40

Tel. Sozialdienste (Büro Uetendorf)

033 346 40 72 / 033 346 40 70

Mail-Adresse

gemeindeverwaltung@thierachern.ch

Schalteröffnungszeiten

Montag, Dienstag, Freitag

8–12 Uhr / 14–17 Uhr

Donnerstag

8–12 Uhr / 14–18 Uhr

Mittwoch

Für Publikumsverkehr geschlossen

Sprechstunde

des Gemeindepräsidenten

Gemeindepräsident Hans Jörg Kast empfängt Sie gerne in seiner Sprechstunde. Termine nach Vereinbarung gemäss tel. Absprache mit ihm persönlich (033 345 57 68) oder mit der Gemeindeverwaltung (033 346 00 46).

Aus der Bauverwaltung

Abfallentsorgung

Altmetallsammlung

Mittwoch, 7. Dezember

Auf dem Parkplatz der Schulanlage Kandermatte steht in der Zeit von 7.30 bis 11 Uhr eine überwachte Mulde bereit. Kosten über Grundgebühr. Bitte beachten Sie, dass bei allen Fahrzeugen die Pneu entfernt werden müssen.

Papier

Dienstag, 6. Dezember durch die Gemeinde und am **Mittwoch, 8. Februar 2017** durch die Oberstufenschule. Das Altpapier am Abfuhrtag (bis 7 Uhr) separat gebündelt an den Hauskehrrechtsammelstellen bereitstellen. **Wir bitten Sie, nicht zu schwere Papierbündel zu machen. Papier-Tragtaschen sind nicht recycelbar!**

Kartonsammlung

Dienstag, 10. Januar 2017

Karton am Abfuhrtag bis 7 Uhr gebündelt an den Hauskehrrechtsammelstellen bereitstellen.

Tannenbäume häckseln auf dem Kirchenparkplatz

Freitag, 6. Januar 2017

In der Zeit von 18 bis 19 Uhr wird durch die SVP ein Häckseldienst für die Tannenbäume angeboten. Wir bitten die Bevölkerung, vor und nach dem Häckseltag keine Tannenbäume auf dem Kirchenparkplatz zu deponieren.

Abfallkalender 2017

Der Abfallkalender 2017 wird vor Weihnachten an alle Haushaltungen zugestellt. Aus dem Abfallkalender sind während dem ganzen Jahr die Abfuhrdaten und weitere wichtige Informationen ersichtlich. Die Rückseite des Kalenders gibt wertvolle Hinweise betreffend Entsorgungsmöglichkeiten und Gebühren. Gerne stehen wir Ihnen auch bei Fragen und Unklarheiten jederzeit zur Verfügung.

Bauverwaltung, Telefon 033 346 00 45

Inforadar 2016: Messergebnisse

Wie jedes Jahr wurden im September durch den TCS, im Auftrag der Gemeinde, Geschwindigkeitsmessungen mit dem Inforadargerät durchgeführt.

Einige Zahlen aus der Analyse

Schwandstrasse, Höhe Giebelhölzli,

Fahrtrichtung Dorfstrasse,

Tempolimit 50 km/h

– total 2'123 Messungen

– 130 Messungen zwischen 51 – 55 km/h

– 53 Messungen 56 – 60 km/h

– 27 Messungen 61 – 65 km/h

– 17 Messungen 66 – 70 km/h

– 7 Messungen 70 – 81 km/h

Brüggstrasse, Fahrtrichtung Kavarep,

Tempolimit 30 km/h

– total 5'583 Messungen

– 1'486 Messungen zwischen 31 – 35 km/h

– 397 Messungen 36 – 40 km/h

– 80 Messungen 41 – 45 km/h

– 20 Messungen 46 – 50 km/h

– 2 Messungen 50 – 55 km/h

Brüggstrasse, Fahrtrichtung Thun,

Tempolimit 30 km/h

– total 5'305 Messungen

– 1'011 Messungen zwischen 31 – 35 km/h

– 182 Messungen 36 – 40 km/h

– 35 Messungen 41 – 45 km/h

– 16 Messungen 46 – 50 km/h

– 3 Messungen 50 – 57 km/h

Blumensteinstrasse 31, Fahrtrichtung

Egg, Tempolimit 50 km/h

– total 16'925 Messungen

– 937 Messungen zwischen 51 – 55 km/h

– 132 Messungen 56 – 60 km/h

– 20 Messungen 61 – 65 km/h

– 3 Messungen 66 – 70 km/h

– 1 Messungen 77 km/h

Zur Erinnerung: Grundsätzlich wird bereits bei einer Geschwindigkeitsüberschreitung innerorts von 21 bis 24 km/h der Führerausweis entzogen, was bei den aktuellen Messungen bei 12 Fällen zutrifft!

Die Gemeinde hat die Messresultate der Kantonspolizei zur Verfügung gestellt.

Bauverwaltung Thierachern

Erteilte Baubewilligungen

– **Rudolf Schneider-Grossniklaus**
Brüggstrasse 42, 3634 Thierachern
Ersatz bestehendes Fenster mit Fassadenveränderung

– **Troum Hus & Bau GmbH,**
Roland Zimmermann
Reckholderweg 11, 3645 Gwatt
Neubau von drei MFH mit Einstellhalle, Abbruch bestehende Gebäude. Die Gestaltungsfreiheit nach BauG Art. 75 wird beansprucht.

– **Marcel Stettler, c/o S. Arena**
route de Meyrin 24d, 1202 Genève
Einbau einer 1-Zimmer- und einer 2-Zimmer-Wohnung im Dachgeschoss «Ost», Erstellen von vier Aussenparkplätzen

– **Martin Wenger-Gerber**
Weiermatt 2, 3636 Längenbühl
Erstellen einer Bogenhalle, Nutzung als Einstellraum

– **Werner Buri**
Thunstrasse 17, 3634 Thierachern
Abbruch bestehender Maschinenunterstand und Neubau Maschinenunterstand

– **Heinz Kropf**
Distelweg 5, 3634 Thierachern
Vergrößerung der Küche, Sanierung Heizung, Einbau von Sonnenkollektoren auf Südseite, Abbruch bestehende Garage, Neubau Garage

– **Wohnbaugenossenschaft,**
Brügggarten, Martin Trachsel
Postfach 167, 3634 Thierachern
Seitenverglasung bei den Balkonen

Gedanken des scheidenden Gemeindepräsidenten



Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger

«Thierachern – zuhause zwischen Stadt und Land» ist seit 2013 unser Dorfslogan. Wie viele von Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, fühle auch ich mich in Thierachern und in der Region zuhause, hier ist das Leben meiner Familie verwurzelt. An der 1. August-Feier dieses Jahres machte ich mir Gedanken zum Satz von Jacqueline Keune «Heimat ist – wo wir Menschen sind.» Zuhause fühle ich mich auch, weil ich in meiner 16-jährigen Tätigkeit im Dienste der Gemeinde vielen Menschen in verschiedensten Situationen begegnen durfte: den Gemeinderatskollegen, den Angestellten, den unterschiedlichsten Verhandlungspartnern in der Region, den Mitgliedern von Vereinen, den Jungbürgern oder den betagten Menschen bei den Besuchen zu hohen Geburtstagen. – Diese Kontakte waren sehr bereichernd, wertvoll und lehrreich.

Zum Zustand unserer Gemeinde

Erfreut darf ich festhalten, dass unsere Gemeinde sehr gut aufgestellt ist. Dank dem ausserordentlich motivierten Personal und der guten Zusammenarbeit mit den Behörden bieten wir den Bürgern gute Dienstleistungen an. Die Kinder unseres Dorfes sind in zwei guten, eigenständigen Schulen bestens aufgehoben. Das ist ein Gewinn für die Familien und ein nicht zu unterschätzender Standortvorteil für unsere Gemeinde. Wir investieren seit Jahren regelmässig, nachhaltig und nicht überbordend in die Erhaltung und Erneuerung der Schulen, der Wasserversorgung und -entsorgung, der Strassen und in vieles mehr.

Entsprechend unserer Gemeindestruktur mit relativ wenig Arbeitsplätzen in der Gemeinde können wir einen moderaten Steuersatz halten. Bei der Höhe der Verbrauchsgebühren liegen wir im mittleren Bereich. Der Finanzplan zeigt, dass das Ergebnis des allgemeinen Haushalts bei gleichbleibender Steueranlage bis Ende der Planperiode 2021 ausgeglichen ist. Unsere Finanzlage ist für die geplanten Investitionen gewappnet.

Es war mir ein grosses Anliegen, ein gutes Klima und eine zielführende Zusammenarbeit im Gemeinderat, in der Verwaltung und mit allen Behörden und Verhandlungspartnern zu fördern. Ich bin davon überzeugt, dass sich eine

Gemeinde nur dann optimal, nachhaltig und nicht zuletzt auch kosteneffizient weiterentwickeln kann, wenn alle Beteiligten bereit sind, in guter Atmosphäre auf einen konstruktiven Dialog einzutreten. So werden im Ratsbetrieb des Gemeinderates gut vorbereitete Geschäfte rege diskutiert, Fragen gestellt und neue Aspekte eingebracht. Damit ist unser Gemeinderat fähig, in der Diskussion noch neue, vielleicht bessere, einfachere oder günstigere Lösungen entstehen zu lassen.

In diesem Sinne darf ich feststellen, dass ich die Gemeinde «voll funktionsfähig» an meinen Nachfolger Sven Heunert «übergeben» darf. Für die Zukunft stehen wir gut da, kurz zusammengefasst: «Mir si nahe».

Rückblick 2016

Rückblickend auf das Jahr 2016 möchte ich erwähnen, dass viele kleinere und grössere Projekte im positiven Sinne abgeschlossen oder vorangetrieben werden konnten. Nach einer relativ kurzen, aber intensiven und anspruchsvollen Vorbereitungszeit ist der Zusammenschluss der Schulen Thierachern und Amsoldingen seit dem Beginn des Schuljahres 2016/17 funktionierende Realität. Die Umstellung auf das neue Gemeinderechnungsmodell HRM2 wurde bis jetzt erfolgreich gemeistert, sie wird in den nächsten Jahren vollständig umgesetzt sein. Die an der Urnenabstimmung vom letzten Dezember mit deutlichem Mehr angenommene Umfahrungsstrasse Ortszentrum ist in der ersten Etappe fast abgeschlossen. Die zweite Bauetappe wird im nächsten Jahr realisiert. Unsere Schule Kandermatte wird neu mit Pellets beheizt und in der

Oberstufenschule darf auf einem neuen Boden geturnt werden.

Auf der Legislaturreise des Gemeinderates und der Verwaltung führte uns Sven Heunert anfangs September an die Lavaux am Genfersee, seine Heimat. Bei einer Führung durch Vevey, einer Schifffahrt und einer Wanderung durch die Weinberge genossen wir die milde Gegend vom See aus. Am zweiten Tag bewunderten wir den Lac Léman und die herrlichen Waadtländer Alpen vom Sendeturm des Mont Pèlerin aus.

Leider mussten wir im laufenden Jahr auch tragische Ereignisse verarbeiten. Im Januar verloren zwei Mitbürger durch einen Brand ihre Wohnstätte und ihr ganzes Hab und Gut. Im August verstarb völlig unerwartet unser langjähriger und überaus engagierter Finanzverwalter Hans Peter Wittwer. Er hinterliess eine grosse Lücke, mit seiner Familie trauern wir um Hans Peter Wittwer.

Persönlicher Rückblick

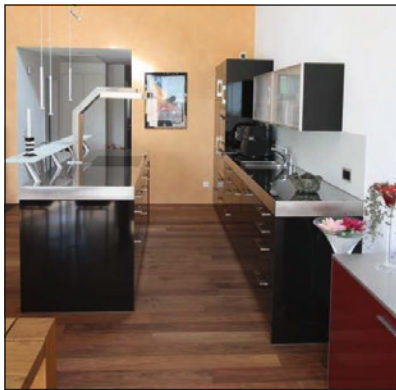
Meine Arbeit als Gemeinderat Ressort Soziales und Vizepräsident sowie als Gemeindepräsident geht definitiv dem Ende entgegen. In erster Linie waren es spannende, lehrreiche und arbeitsintensive Jahre, in denen ich viele bereichernde Lebenserfahrungen machen konnte. Daneben gab es auch belastende und bedrückende Momente, die es zu bewältigen galt. Ganz klar überwiegen die positiven Erfahrungen, insbesondere im Kontakt mit sehr vielen unterschiedlichsten Menschen bei der täglichen Arbeit.

Vielen Dank

Gerne bedanke ich mich bei Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, für das mir entgegengebrachte Vertrauen. Gele-



Legislaturreise an die Lavaux, Gemeinderat und Verwaltung auf dem Mont Pèlerin.



santschi räume

küchen • schränke • schreinerarbeiten

santschi möbel und innenausbau ag
thunstrasse 23 / 3634 thierachern
Telefon 033 345 32 93

www.schreinerei-santschi.ch

gentliche Dankesworte oder Vertrauens-
äusserungen einzelner Bürgerinnen und
Bürgern gegenüber dem Gemeinderat,
der Verwaltung oder gegenüber mir ha-
ben mich sehr gefreut. Ein grosser Dank
geht insbesondere auch an alle Bewoh-
nerinnen und Bewohner im Dorf, die am
politischen, schulischen, vereinsmässigen,
kirchlichen, nachbarschaftlichen
oder gesellschaftlichen Leben des Dor-
fes mitarbeiten. Auch in unserem Dorf
hängt das Wohlergehen der Bürgerin-
nen und Bürger von einem tragfähigen
Netzwerk von engagierten Menschen
ab.

Ganz herzlichen Dank an meine Ge-
meinderatskolleginnen und -kollegen
und an die Kommissionen sowie an das
gesamte Personal für die engagierte
Zusammenarbeit im Dienste einer gu-
ten Lebensqualität in unserem Dorf.
Ich wünsche den künftigen Verantwor-
tungsträgern alles Gute, gutes Gelingen
und viel Erfolg.

Ich wünsche nun allen frohe Festtage
und ein erfolgreiches Jahr 2017. Auch
mit ein wenig Wehmut verabschiede ich
mich von Ihnen als Gemeindepräsident
und freue mich weiterhin auf zahlreiche
künftige Begegnungen mit Ihnen in un-
serem schönen Dorf.

Hans Jörg Kast
Gemeindepräsident

Meine Arbeitstage werden kürzer ...

Kein Problem, ich übernehme deine Schicht.

LANDI Niesen
Blumensteinstrasse 28
3634 Thierachern
Tel. 033 346 86 86

agrola.ch
0800 HEIZOEL

AGROLA
the swiss energy
Wärme und Mobilität

– Büezer-Sandwich
– Mittagsmenu + kleine Speisekarte
– Brotverkauf (auch sonntags)

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 06.45 – 18.45 Uhr
Samstag + Sonntag 07.30 – 12.00 Uhr

Zu vermieten

per 1. Februar 2017
oder nach Vereinbarung

3½-Zimmer Wohnung
2. OG

an der Dorfstrasse 1,
in Thierachern

Mietzins CHF 1'060.–,
zuzüglich CHF 230.– Nebenkosten
und CHF 85.– für Einstellhallenplatz

**Die Miete der Wohnung ist an
das Hauswart-Amt gebunden,
das separat entschädigt wird.**

Nähere Informationen über
die Hauswartstelle und für
Besichtigungen der Wohnung
erhalten Sie bei der Bauverwaltung
Thierachern, Telefon 033 346 00 45.

Ressort Finanzen, Kultur und Sport

Alfred Schneider, Gemeinderat



Die Nachricht vom Tod unseres Finanzverwalters Hans Peter Wittwer am 3. August 2016, mitten in der Ferienzeit, hat uns alle tief betroffen. Nach kurzer Krankheitszeit ist er völlig überraschend von uns gegangen. Für einen Moment blieb für den Gemeinderat und die Verwaltung die Zeit stehen. Finanzen, Zahlen, Berechnungen, Zahlungsverkehr, alles, was bis dahin wie am Schnürchen und wie selbstverständlich lief, musste in den Hintergrund treten und war gerade nicht von Bedeutung. Als Ressortverantwortlicher Finanzen hat mich dieses Ereignis tief in meinem Herzen getroffen und wird prägend in der Erinnerung bleiben, über meine Zeit im Gemeinderat hinaus, die nun Ende Jahr auch zu Ende geht. Mein herzlicher Dank gilt allen, die mitgeholfen und mitgetragen haben, die Herausforderungen der vergangenen Monate gemeinsam zu meistern. Ich denke dabei an meine Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat, an unsere Gemeindeschreiberin Lelia Arn und ihr Team auf der Verwaltung. Mein Dank gilt auch den Bürgerinnen und Bürgern von Thierachern für das entgegengebrachte Vertrauen in den vergangenen Jahren. So wünsche ich denn allen nur Gutes und vor allem Gottes Segen!

Mit den Finanzen auf Kurs

An der Gemeindeversammlung im Juni konnte die erfreuliche Gemeinderrechnung 2015 zur Kenntnis gebracht werden. Statt des im Budget vorgesehenen Aufwandüberschusses von CHF 327'165.– schloss die Rechnung mit einem Minus von nur CHF 41'038.50 ab, einer Besserstellung von CHF 286'126.50 zum Budget.

Der Trend zu einer positiven Entwicklung der Gemeindefinanzen bestätigte sich auch im laufenden Jahr. An der Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2016 kann der Gemeinderat den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern wiederum ein positives Budget für das Jahr 2017 vorlegen. Dieses schliesst im Steuerhaushalt bei Erträgen von CHF 8'658'970.– und Aufwendungen von CHF 8'487'195.– mit einem Gewinn von CHF 171'775.– ab. Gemäss dem neuen Rechnungsmodell HRM2 wird der Gewinn für zusätzliche Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen verwendet.

An seiner Sitzung vom 8. November 2016 hat der Gemeinderat auch den Finanzplan 2017–2021 verabschiedet. Dieser zeigt auf, dass bei einem gleichbleibenden Steuersatz von 1.73 Steuer-einheiten die Finanzen der Gemeinde Thierachern für die Planperiode tragbar sind. Dabei sind die grossen Investitionen berücksichtigt, die in den Planjahren zu erwarten sind.

Dass unter der im Vorwort beschriebenen Situation, Budget und Finanzplan rechtzeitig und gemäss Terminplan erstellt werden konnte, war nur dank dem Effort aller Beteiligten möglich. Dabei hat uns Markus Stoll als Finanzverwalter der Firma Finances Publiques AG mit seinem kompetenten Fachwissen und seiner sympathischen Art massgeblich unterstützt.

Sport und Kultur

Auch in diesem Jahr fanden wiederum zahlreiche Anlässe und Veranstaltungen statt. Das Quer durch Thierachern, die Sickle, der Weihnachtsmärit und die vielen traditionellen Veranstaltungen der Vereine sind aus dem Dorfleben nicht mehr wegzudenken. Turnusgemäss wurde in diesem Jahr von der Kulturkommission die Bundesfeier durchgeführt, als Premiere am 31. Juli. Aufgrund der erfreulich guten Teilnahme der Bevölkerung und den durchaus positiven Rückmeldungen aus den Reihen der Besucher und den Vereinen wird die Bundesfeier 2018 ebenfalls wieder am 31. Juli stattfinden.

Höhepunkt im Kulturleben war der Kreismusiktag in Thierachern. Dieser wurde von der Musikgesellschaft Thierachern organisiert. Gleichzeitig feierte die Musikgesellschaft ihr 125-jähriges Bestehen (ausführlicher Bericht in der Augustnummer Glütschbachpost). Der strömende Regen und die ausgezeichnete Stimmung im Festzelt werden vielen Leserinnen und Lesern dieser Zeilen noch in Erinnerung sein.

Wie in den Vorjahren danke ich im Namen des Gemeinderates allen Verantwortlichen in den Vereinen für das grosse Engagement im verflossenen Jahr. Ich wünsche euch allen weiterhin grossen Elan beim Anpacken der kommenden Aufgaben. Euer Engagement ist ein wichtiger Faktor für ein solidarisches und einvernehmliches Zusammenleben in unserem schönen Dorf.

Häbet's aui guet u bis zum nächste Alass!

Hinweise auf Vereisanlässe unter:
www.thierachern.ch/fs-informationen.htm

Personen im Porträt



Sarah Liechti, geboren am 6. November 1981, ist in Thierachern aufgewachsen und ist nun Raumpflegerin des Schulhauses Kander-matte.

«leben und leben lassen»

Sarah Liechti

Warum hast du dich für diese Aufgabe in unserer Gemeinde entschieden?

Da ich hier aufgewachsen bin und auch meine Schulzeit im Schulhaus Kander-matte verbracht habe, kannte ich das Gebäude sehr gut. Daher war es für mich klar, mich auf diese Stelle zu bewerben. Eine der wichtigsten Aufgaben und Herausforderungen ist es, dass alles gemacht und geputzt ist und nichts vergessen geht.

Welche besonders schönen Erlebnisse oder auch Herausforderungen erlebst du bei deiner Arbeit?

Während ich die Schulzimmer reinige, mag ich es, die Zeichnungen, Gedichte oder kurz Geschichten der Kinder durchzulesen oder anzuschauen. Am liebsten reinige ich den Singsaal und die Kindergärten, dort gibt es immer am meisten zu betrachten und entdecken. Auch ein schönes Erlebnis ist es, die Kinder in den Pausen spielen und lachen zu sehen. Weiter freue ich mich auch immer auf die Abschlussfeiern, die sie jedes Jahr aufs Neue wunderschön machen. Eine grössere Herausforderung ist es, abends um 10 Uhr den Kontrollgang durch das verlassene Schulhaus zu machen, ob alle Türen wirklich verschlossen sind.

Was hat sich im Laufe der Zeit in deinem Tätigkeitsfeld geändert?

Meine Tätigkeiten haben sich nicht gross verändert. Sie sind immer etwa gleich und einheitlich geblieben.

Wie verbringst du deine Freizeit?

Seit 2009 bin ich im Turnverein Thierachern als Leiterin im Einsatz. Ich habe auch den Jugend + Sport-Kurs absolviert und leite nun Turnstunden für Gross und Klein. Es gefällt mir, die Lektionen vorzubereiten und immer wieder neue Ideen für eine Sportstunde planen zu dürfen.

Was sind deine Hobbys?

Wenn ich nicht in der Turnhalle stehe, bin ich sehr gerne in meinem Garten oder treffe mich mit Freunden zu einer Kaffeerunde.

Was ist deine liebste Reisedestination?

Ein grosser Traum von mir ist, einmal eine Kreuzfahrt mit einem Eisbrecher durch die Antarktis zu machen. Nicht nur aufgrund der Tierwelt von Pinguinen, Robben und Vögel, sondern auch wegen der unvergleichbaren Eislandschaften. Auf dieses Traumreiseziel bin ich unter anderem durch den Film Titanic gekommen. Mir gefällt der Film sehr, da er auf einer wahren, schönen und aber auch tragischen Geschichte basiert.

Einer meiner liebsten Reiseorte ist aber die tschechische Hauptstadt Prag. Ich durfte die schöne Stadt der Türme schon viermal bereisen. Die Schlösser, Türme, Strassen und Architekturen faszinieren mich sehr. «Es isch fasch e chli wienes Märli».

Was zeichnet deiner Sicht nach Thierachern aus?

Es ist ein kleines, gut gelegenes, familiäres Dorf. Man ist in kurzer Zeit in Thun

oder auch in Bern, aber es hat trotzdem ein ländliches Flair. Man kennt sich und es hat viele Familien mit Kindern.

Hast du einen Lieblingsort in Thierachern?

Mein Lieblingsort ist meine eigene Terrasse. Von dort aus kann ich den Kühen und den Schafen zusehen. Am schönsten ist es zuhause.

Wenn du etwas an Thierachern verändern könntest, was wäre es?

Momentan bin ich sehr zufrieden sowie es ist und ich lebe gerne in Thierachern.

Angenommen du hättest einen Wunsch frei, wie würde dieser aussehen?

Glück für alle und Zufriedenheit der Menschen.

Wichtige Termine 2017 zum Vormerken

Gemeindeversammlungen

12. Juni und 4. Dezember

Eidg./kant. Abstimmungen

12. Februar

21. Mai

24. September

26. November

Topfgespräche (Open-Air-Fondue)

27. Januar 2017

Neuzuzügerapéro

6. Mai 2017

Jungbürgerfeier

10. November 2017



AMICUS

Registrierung und lückenlose Rückverfolgbarkeit zum Schutz von Hund und Mensch

Information für Hundebesitzer **Die moderne Datenbank zur Registrierung von Hunden in der Schweiz**

Sie und Ihr Hund sind jetzt bei AMICUS registriert. Sie als Halter sind verantwortlich, folgende Ereignisse bei AMICUS zu melden:

- Halterwechsel
- Ausfuhr des Hundes ins Ausland
- Tod des Hundes

Weitere Informationen

Telefon: 0848 777 100

E-Mail: info@amicus.ch

Login: www.amicus.ch

Die moderne nationale Datenbank www.amicus.ch schafft weiterhin die Voraussetzungen für eine qualitativ hochstehende Registrierung eines jeden Hundes in der Schweiz. Eine lückenlose Rückverfolgbarkeit der Hunde gewährleistet, dass illegale Importe von zu jungen und kranken Hunden aufgedeckt und verhindert werden können. Zudem bietet sie die Grundlage für das wieder Auffinden von ausgesetzten sowie entlaufenen Hunden und erlaubt das ungehinderte Reisen mit ihnen.

Autofahrdienst des Schweizerischen Roten Kreuzes SRK

Der Rotkreuz-Autofahrdienst steht Kranken, Behinderten und Betagten zur Verfügung, die nicht in der Lage sind, öffentliche Verkehrsmittel zu benutzen und keine privaten Transportmöglichkeiten haben. Es werden Fahrten zum Arzt, zur Therapie, ins Spital, zur Kur und zur Fusspflege übernommen. Wir sind um frühzeitige Anmeldung der gewünschten Fahrten dankbar, wenn möglich gleich nach Erhalt eines Termins.

Vermittlungsstelle

Véronique Bühlmann

Turmeggässli 1, 3661 Uetendorf

Telefon 033 346 52 20

v.buehlmann@srk-fahrdienst-uetendorf.ch

Mobil mit dem GA-Flexi

Planen Sie eine Reise oder müssen Sie geschäftlich verreisen? Mit den 3 GA-Flexicards, die Ihnen die Einwohnergemeinde Thierachern zur Verfügung stellt, reisen Sie zu günstigen Preisen auf dem kompletten GA-Netz (Fr. 44.– für Einheimische und Fr. 49.– für Auswärtige).

Gemeindeverwaltung, 033 346 00 46

Inventarisierung der Denkmäler an Flugunfälle der Schweizer Luftwaffe

Seit ihren Anfängen im Jahr 1914 registrierte die Schweizer Luftwaffe über 500 Unfälle, wobei über 350 Besatzungsmitglieder, Passagiere oder Personen am Boden ums Leben kamen. Im Rahmen der Aufarbeitung dieser Unfälle untersucht die Luftwaffe nun, an welchen Unfallstellen sich Denkmäler befinden, die an die Unfälle erinnern. Durch den ehemaligen militärischen Flugplatz Thun gab es in der Region Thierachern/Thun zwischen 1928 und 1951 neun tödliche Unfälle, von denen die meisten auf oder unmittelbar neben dem heutigen Areal des Waffenplatzes geschahen. Schweizweit konnten bisher bereits über 100 Unfalldenkmäler zusammengetragen werden und es ist durchaus möglich, dass sich auch an den Unfallstellen in der Thuner Region das eine oder andere Denkmal befindet. Um dies in Erfahrung zu bringen und eine ausführliche Dokumentation der Gedenksteine und Gedenktafeln zu ermöglichen, ist die Luftwaffe auf die Mithilfe aus der Bevölkerung angewiesen, da viele der älteren Denkmäler nur noch schwer auffindbar sind.

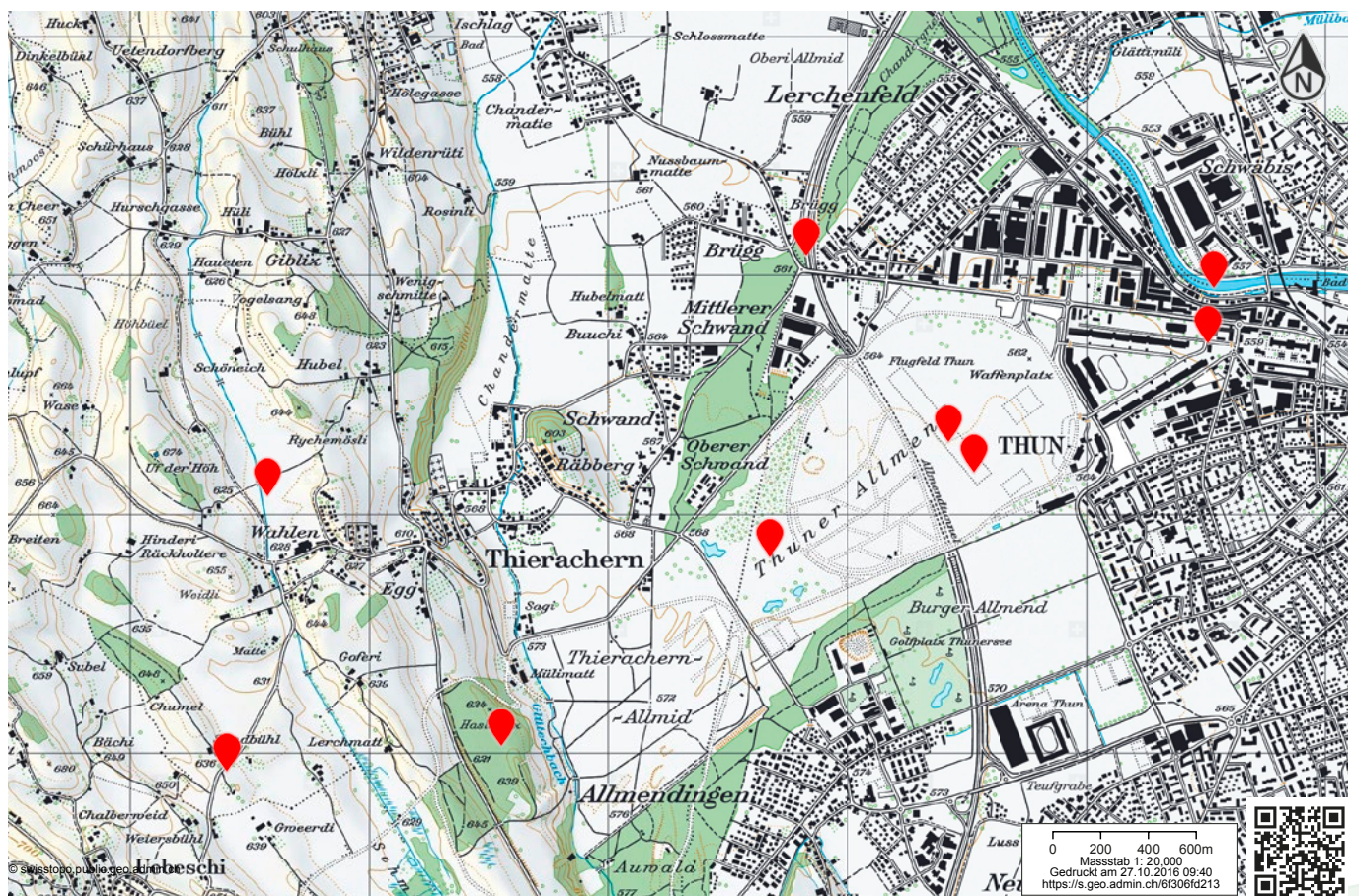
Die meisten der bereits erfassten Denkmäler sind von betroffenen Privatpersonen, aber auch von den Fliegerstaffeln und militärischen Kommandos errichtet worden, denen die verunfallten Besat-

zungen angehörten. Mehrheitlich befinden sie sich auf oder in unmittelbarer Nähe der jeweiligen Unfallstelle, einige Denkmäler findet man aber auch bei militärischen Einrichtungen, die im Zusammenhang mit den Opfern stehen. So hängt an der Nordseite des ehemaligen Fliegerhangars in Thun eine grosse Gedenktafel für die bis 1933 in der Region und aus der Region abgestürzten Piloten. Solche Denkmäler sind nicht nur Bekundungen von Andenken und Trauer, sie sind auch wichtige Zeugnisse der Geschichte, indem sie einerseits die historischen Ereignisse plastisch vergegenwärtigen, andererseits aber auch einen spezifischen Diskurs fest in Stein oder Metall gemeisselt haben, der sich über die Jahre hinweg erhalten hat und erhalten wird. Sie sind Wegmarken, die meist zufällig auf Spaziergängen entdeckt werden und die den jeweiligen Standort mit einem historischen Ereignis verbinden. Die Dokumentation der Denkmäler zu Flugunfällen der Schweizer Luftwaffe soll deshalb nicht nur ein Inventar der vorhandenen Mahnmale wiedergeben, sondern auch die Hintergründe für die Erstellung dieser Objekte beleuchten. Sollte ein Gedenkstein, eine Gedenktafel oder eine andere Form der Erinnerung an einen militärischen Flugunfall der Schwei-



zer Luftwaffe in der Region Thierachern/Thun bekannt sein, kann dies direkt an die zuständige Stelle bei der Luftwaffe kommuniziert werden: 058 462 24 31.

Fabienne Meyer, Historikerin und Hochschulpraktikantin Schweizer Armee



Trinkwasserqualität 2016 in Thierachern

Die Wasserversorgung Blattenheid informiert:

Hygienische Beurteilung

Die mikrobiologischen Proben lagen innerhalb der gesetzlichen Vorschriften. Das Trinkwasser ist hygienisch einwandfrei.

Chemische Beurteilung

Gesamthärte: 12.5°fH (Quellen, weich) bis 25°fH (Grundwasser, mittelhart). Beachten Sie bitte die entsprechende Waschmitteldosierung.

Nitrat: 1 mg (Quellen) bis 2.2 mg Nitrat pro Liter (Grundwasser). Der Toleranzwert liegt bei 40 mg pro Liter Trinkwasser. Das Trinkwasser erfüllt die chemischen Anforderungen gemäss der Lebensmittelgesetzgebung.

Herkunft des Wassers

- 91% aus Quellen Blattenheid, Blumenstein
- 9% des Trinkwassers aus Grundwasserpumpwerk Amerikaegge, Uetendorf (Wasserversorgung Region Thun AG, WARET)

Behandlung des Wassers

Quellwasser: Entkeimung durch UV
Grundwasser: keine Behandlung

Besonderes

Das Trinkwasser hat einen guten Geschmack, es schmeckt immer frisch.
Trinkwasser-Temperatur:
Quellwasser 5.6°C, Grundwasser 12.6°C.
Die Wasserversorgung Blattenheid arbeitet nach dem Wasserqualitätssicherungs-System des SVGW.

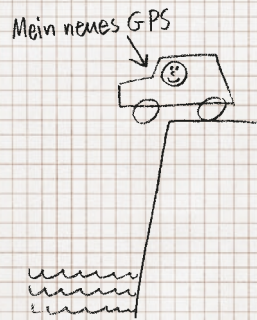
Weitere Auskünfte

Wasserversorgung Gemeindeverband Blattenheid
Kraftwerk Blumenstein
Dieter Börlin, Betriebsleiter
Obere Zeltg 8
3665 Wattenwil
Telefon 033 356 20 24
www.blattenheid.ch

Reservationen Grillstelle Mülimatt

Ihre Reservationsanfragen für die Grillstelle auf dem Sportplatz Mülimatt nimmt Thomas Stauffer unter **Telefon 079 859 70 85** gerne entgegen.

Schadenskizze



Was auch immer passiert:
Wir helfen Ihnen rasch
und unkompliziert aus der
Patsche. www.mobi.ch

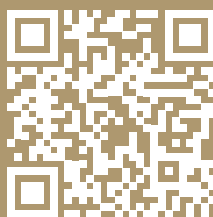
Die Mobiliar
Versicherungen & Vorsorge

Andreas Hadorn, Versicherungsberater
Führen 5, 3633 Amsoldingen
Telefon 033 345 77 10, Mobile 079 333 31 87
andreas.hadorn@mobi.ch, www.mobithun.ch

B Sanitär- und
Heizungsanlagen
Metallbau
Bieri

Dorfstrasse 26 • 3634 Thierachern / Zeltgstrasse 15 • 3661 Uetendorf
Telefon 033 345 55 13 • bieri@bluwin.ch

MALEREI HUBACHER



maler
gipser

Die Kreativen am Bau.

HANSUELI HUBACHER

MALER- UND GIPSERSERVICE · RENOVATIONEN UND UMBAUTEN

SCHWANDSTRASSE 55 · 3634 THIERACHERN · TEL. 033 345 52 21 · NATEL 079 432 70 22
WWW.MALEREIHUBACHER.CH · INFO@MALEREIHUBACHER.CH

Umfahrungsstrasse Ortszentrum – Abschluss der Bauarbeiten Los 1

Wenn Sie diese Ausgabe der Glütschbachpost in den Händen halten und in der 2. Hälfte November noch nicht allzu winterliche Temperaturen vorgeherrscht haben, so dürfte das 1. Teilstück der Umfahrungsstrasse sowie dessen Herzstück – der neue Kreisel – fertiggestellt und dem Verkehr übergeben worden sein.

Trotz einer einmonatigen Verspätung bei der Genehmigung der Überbauungsordnung und einer damit einhergehenden Verzögerung der Waldrodung, konnten die Arbeiten des 1. Loses wie geplant abgeschlossen werden. Mit Freude können wir für die nun anstehenden Wintermonate die Umfahrungsstrasse wieder öffnen und damit den Dorfkern von Thierachern, aber auch von Allmendingen wieder vom Durchgangsverkehr entlasten.

Im Frühjahr 2017 soll mit den Arbeiten des 2. Loses gestartet werden. Die Verbindungsstrecke zwischen Thierachern und Allmendingen mit dem neuen Kreisel, wird während diesen Arbeiten für den Verkehr offen bleiben. Unklar ist im Moment, wann der Deckbelag auf dem nun fertiggestellten Teilstück eingebracht wird. Die Ersatzaufforstung, wie auch die neuen Amphibienlaichgewässer, die die Gemeinde als Ersatzmassnahme für die Beanspruchung von Flächen innerhalb des nationalen Inventars ALG leisten musste, sind soweit ebenfalls fertiggestellt. Im Frühjahr 2017 erfolgt die Wiederaufforstung innerhalb des Waldstückes.

Wir danken allen, insbesondere der vom Mehrverkehr betroffenen Bevölkerung, für ihr Verständnis sowie den Pendlerinnen und Pendlern für ihre Geduld.



Die Bauarbeiten kommen gut voran.

Öffnungszeiten

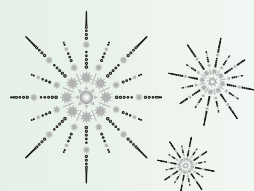
der Gemeindeverwaltung über Weihnachten und Neujahr

Die Gemeindeverwaltung bleibt vom Stephanstag, 26. Dezember 2016 bis und mit Berchtoldstag, 2. Januar 2017 geschlossen.

Ab Dienstag, 3. Januar 2017 sind wir gerne wieder wie gewohnt für Sie da!

Besten Dank für Ihr Verständnis.

Wir wünschen Ihnen schöne Weihnachten und einen guten Rutsch ins 2017!



Team der Gemeindeverwaltung

Preiserhöhung GA-Tageskarten

Seit rund 20 Jahren stellt die Gemeinde Thierachern ihren Einwohnern zwei beziehungsweise seit dem Jahr 2004 drei unpersönliche Generalabonnemente (Tageskarte Gemeinde) zur Verfügung. Das Angebot ist sehr beliebt und die Auslastung der Tageskarte liegt seit vielen Jahren über 90 Prozent.

Der Preis ist durch die SBB einmal mehr erhöht worden. Dadurch wird auch die Gemeinde Thierachern gezwungen, per 1. Januar 2017 eine erneute Erhöhung der Verkaufspreise vorzunehmen, um kostendeckend zu bleiben.

Wir bitten die Bevölkerung von Thierachern, entsprechend von folgenden ab 1. Januar 2017 neu geltenden Tarifen für die Tageskarte Kenntnis zu nehmen:

Gebühr für Einheimische CHF 44.–
Gebühr für Auswärtige* CHF 49.–

**Zur Erinnerung: Die Tageskarten an Auswärtige dürfen nur an Personen mit Wohnsitz in Amsoldingen, Blumenstein, Forst-Längenbühl, Höfen, Niederstocken, Oberstocken, Pohlern, Uebeschi, Zwieselberg abgegeben werden. Für diese besteht eine Reservationsbeschränkung von frühestens 14 Tagen vor Benützung*



Schul- und Volksbibliothek Thierachern

Im Schulhaus Kandermatte, Bachweg 9
Tel. 079 303 31 40, während der Ausleihe
bibliothek.thierachern@bluewin.ch
www.beobiblio.ch

Liebe Leser/innen

Haben Sie sich bereits mit Lesestoff oder genügend DVD's für die Feiertage eingedeckt? Kommen Sie vorbei, wir beraten Sie gerne bei Ihrer Auswahl.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit und frohe Festtage!

Ihr Bibliotheks-Team:

Renate Cotarelo, Sandra Burkhard,
Sabrina Bürgisser, Marlène Siegenthaler
Marianne Ryser Dysli, Sandra Willen

Öffnungszeiten

Montag, 26.12. durchgehend bis
Sonntag, 8.1.2017 geschlossen

Ab Montag, 9.1.2017	15–17 Uhr
Montagabend	19 – 20 Uhr
Mittwochabend	19 – 20.30 Uhr
Freitagmorgen	10.15 – 11.15 Uhr



Arbeitsgruppe Dorfgeschichte

Werte Leser der Glütschbachpost

In der letzten Ausgabe Nr. 5 im Oktober haben wir unsere Arbeit, Wünsche und Ziele vorgestellt sowie einige Fragen gestellt. Gerne informieren wir Sie nun darüber, zu welchen Fragen wir Rückmeldungen erhalten haben (oder auch nicht), fragen nochmals nach und stellen wieder neue Fragen.

Generelle Fragen:

- Wer hat alte historische Fotos/Postkarten von Thierachern?
- Wer hat alte Schriftstücke, Dokumente in alter Schrift zu Hause?
- Wer hat interessante kurze Erlebnisberichte aus seiner Jugend, die zur geplanten Thematik passen könnten?

Kontakte

- Stephan Paul Kernen (Archivar), Postfach 13, 3144 Gasel
079 414 09 09,
kapfeggen@bluewin.ch
- Peter Affolter, Möslweg 30,
3634 Thierachern, 033 345 22 75 oder
079 476 00 94,
pickaffolter@gmail.com
- Hans Feuz, Meisenweg 4,
3634 Thierachern, 033 345 12 04,
feuz-spori@bluewin.ch

Rechercheergebnisse

Frage 1 im letzten Heft: Oelgemälde «Taufe Christi im Jordan»

(Oel auf Holz, 266 x 210 cm, 17. der 18. Jahrhundert)

Zu dieser Frage haben wir keine Informationen erhalten und stellen deshalb erneut die Fragen:

- Wer hat wann das Bild in der Kirche zuletzt gesehen?
Es wurde 1962 bei der Renovation der Kirche unter dem damaligen Kirchgemeindepräsidenten Adolf Schneeberger, Sekundarlehrer, entfernt.
- Wer hat Fotos von diesem Oelgemälde?
- Wer weiss wo es sich jetzt befindet?

Frage 2 im letzten Heft:

«Waffenplatz Thun»

Zu dieser Frage nach abgebrochenen oder umgesetzten Häusern im Bereich der Schussfelderweiterung ab 1860 haben wir zwei Hinweise bekommen:

- 1 Das jetzige Haus Bürki, Weiermatt, wurde an uns noch unbekannter Stelle abgebrochen und am heutigen Standort wieder aufgebaut. Derzeit recherchieren wir den ursprünglichen Abbruchstandort und den damaligen Besitzer.
- 2 1911 wurde der Hof der Familie Wenger im Gländ, Gemeinde Höfen, von der Eidgenossenschaft gekauft und abgerissen. Mit den Nachfahren der Familie wird dieser Vorgang ebenfalls untersucht.

Wenn Sie uns zu obigen zwei Fragen Angaben machen können, dann treten Sie bitte mit uns in Kontakt.



Haus Bürki, Weiermatt.

Foto- und Postkarten

Auf diesen Aufruf haben sich einige Bürger gemeldet und uns ihre privaten Familienfotos und herrlichen Postkarten leihweise zur Verfügung gestellt. Das Material haben wir digitalisiert, retourniert und mit den Besitzern detailliert besprochen.

Frage: Haben auch Sie interessante Fotos, die Sie uns kurz überlassen könnten?

Neue Frage: Das alte Schulhaus auf der Egg

Es stand auf der Hangkante mit Sicht auf die Thuner Allmend links der Steghaltenstrasse etwa 100 Meter vor der Panzerpiste-Brücke.

Das Schulhaus wurde 1860 erbaut. Im Zuge der Erweiterung des Waffenplatzes und des Schussfeldes war es (das Egg-Schulhaus) zunehmend durch Kugeleinschläge gefährdet. Das Schulhaus wurde deshalb 1911 von der Schweizerischen Eidgenossenschaft gekauft und später abgerissen. 1912 wurde es als Dorfschulhaus am heutigen Standort neu aufgebaut.

Frage: Wer hat alte Fotos/Postkarten, die dieses Schulhaus auf der Egg zeigen?



Roter Pfeil: ehem. Standort Schulhaus auf der Egg (Postkarte vor 1912).



Standort Schulhaus Egg (Karte um 1928).

Frauenverband Bern Oberland

Der Frauenverband Berner Oberland ist eine gemeinnützige Organisation und die Dachorganisation der Oberländischen Frauenvereine. Zu den Mitgliedern gehören ausserdem auch viele Gemeinden im Berner Oberland. Unsere zwei Beratungsangebote stehen allen hilfeschuchenden Personen – Männern und Frauen – offen.

Rechtsberatung

Wir beraten Sie bei Rechtsfragen aus den folgenden Gebieten: Ehe-, Trennungs- und Scheidungsrecht, Besprechung der Unterhaltsbeiträge, Güterrecht, Kindsrecht, Konkubinatsrecht, Partnerschaftsrecht, Erbrecht, Mietrecht, Arbeitsrecht und Nachbarrecht. Die Rechtsberatung von maximal 30 Minuten kostet CHF 50.–, in komplexen Fällen ist eine Reservierung von 60 Minuten möglich.

Budgetberatung

Unsere Budgetberatung bietet Ihnen die Möglichkeit, mit einer Fachperson alle Fragen und Probleme im privaten Finanzhaushalt zu besprechen und Lösungsvorschläge zu erarbeiten. Wir erstellen Budgets für: Einzelpersonen, Paare, Familien und Alleinerziehende, Personen in Trennung und Scheidung, zukünftige Wohnungs- und Hauseigentümer, Lehrlinge und Studierende, volljährige Jugendliche, die ihre Alimente, ihre Renten selbst verwalten, Personen vor der Pensionierung, Kostenaufstellung im Konkubinat sowie Kostgeldberechnungen von Jugendlichen und Pensionären.

Für eine Beratung von 75 Minuten berechnen wir CHF 40.– bis CHF 100.–, je nach Aufwand und Einkommen.

Zur Vereinbarung eines Termins für die Rechtsberatung oder die Budgetberatung erreichen Sie uns unter Telefon 033 222 42 66.

Frauenverband Berner Oberland FBO
Untere Hauptgasse 14, 3601 Thun
Tel. 033 222 42 66
Fax 033 222 42 26
fbo.thun@bluewin.ch
www.frauenverband-berneroberland.ch



Frauenverband Berner Oberland

regionales jugend-buero.ch



Die neue Halbjahrespraktikantin

Mein Name ist Simona Amstutz, ich bin zwanzig Jahre alt und wohne in Bern. Gross geworden bin ich in Stettlen, einem Dorf im Worblenthal. Ich erlernte den Beruf der Bekleidungs-gestalterin und spezialisierte mich auf Hochzeitsmode. Meine Lehre als DOB und die gestalterische Berufsmaturitätsschule absolvierte ich in Bern. Seit einigen Jahren bin ich nun ehrenamtlich als Leiterin in einer Jugendgruppe tätig. Dies sagt mir sehr zu und macht mir viel Freude. Ich entschied mich nun zu einem Vorpraktikum, um diese Leidenschaft auch Beruflich weiter zu verfolgen. Meine Absicht ist es, nächstes Jahr den Lehrgang Soziale Arbeit oder Sozialpädagogik zu beginnen.

Ich bin glücklich, mich von August 16 bis Januar 17 ein halbes Jahr zur offenen Kinder- und Jugendarbeit dazu zählen zu dürfen. Mit meinem Arbeitspensum von 100% hoffe ich, einen grossen Einblick in die Arbeit vom jugend-buero zu erhalten. Ich freue mich sehr auf die verschiedenen Begegnungen und Aufgaben, welche mich in dieser Zeit erwarten und fordern werden.



Die neue Jahrespraktikantin

Ich bin Mirjam Venghaus, 37 Jahre alt, und ein Jahr lang Praktikantin mit 50%-Pensum im jugend-buero (August 2016 bis Juli 2017). Ich studiere Soziale Arbeit an der Fachhochschule in Bern. Geboren und aufgewachsen bin ich in Norddeutschland, lebe aber seit 8 Jahren mit meinem Mann und unseren drei Kindern im schönen Thun. Bereits in Deutschland konnte ich einige Erfahrungen in der offenen Kinder- und Jugendarbeit sammeln und habe gemerkt, dass mir dieser Bereich der Sozialen Arbeit viel Freude bereitet. Ich liebe es kreativ zu sein, und erschaffe gerne Dinge aus unterschiedlichsten Materialien. Lesen und neue Kochrezepte ausprobieren sind weitere Hobbies von mir.

Antreffen werdet ihr mich regelmässig beim Wagen ON TOUR und in den Jungentreffs. Ich freue mich und bin gespannt auf euch.

Wagen ON TOUR in Thierachern

Auch dieses Jahr war unser Bauwagen wieder auf der Kandermatte in Thierachern stationiert. Im September und Oktober durften wir mit grosser Freude durchschnittlich 43 Kinder willkommen heissen (Rekord war 71!). Wir hatten wortwörtlich ein buntes Programm mit Muffins, Glitzertattoos, Slime und vielem mehr. Dazu zwei Eindrücke...



Wir haben die gesamte Zeit sehr gut erlebt. Ein grosses Dankeschön an alle Kinder und Eltern, welche dazu beigetragen haben, die Nachmittage so toll zu gestalten. Wir freuen uns auf das nächste Jahr mit eben soviel Freude, Spass und Sonnenschein!

Wochenplatz gesucht?

Wochenplatz zu vergeben?

Mitte August startete das jugend-buero das Projekt «jobs4teens». Noch nicht davon gehört? Hier eine kurze Erläuterung zu «jobs4teens»:

Was ist «jobs4teens»?

Jobs4teens ist kurz gesagt eine Onlineplattform für die Vermittlung von Wochenplätzen/Taschengeldjobs.

Für wen ist «jobs4teens»?

Jobs4teens richtet sich einerseits an alle Jugendlichen im Alter von 13 bis 17 Jahren, welche in ihrer Freizeit gerne ihr Taschengeld aufbessern möchten. Und andererseits an Firmen wie auch an Privatpersonen, welche Wochenplätze zu vergeben haben.

Welche Funktion hat das jugend-buero?

Das jugend-buero fungiert bei jobs4teens als lokale Jobbörse, welche Jugendlichen leichte Arbeiten während ihrer Freizeit, sogenannte Taschengeld-

jobs, vermittelt. Wir stehen in engem Kontakt zu den einzelnen Jugendlichen wie auch zu den einzelnen Arbeitgebern. Wir begleiten und beraten die Jugendlichen vor, während und nach den einzelnen Einsätzen und leisten die Vermittlungsarbeit.

regionales jugend-buero.ch

jobs4teens.ch Wie funktioniert „jobs4teens“?

1. Registriere dich auf www.jobs4teens.ch
2. Vereinbare einen Termin mit deiner Jobbörse: JUGEND-BUERO
3. Komm vorbei und wir erklären dir alles Weitere!

KONTAKT: Jugend-buero, Moosweg 2, 3661 Uetendorf
jugend-buero@jobs4teens.ch
 Mike: 078 715 04 55 / Steffi: 079 238 94 61

regionales jugend-buero.ch

jobs4teens.ch Wie funktioniert „jobs4teens“?

1. Registrieren Sie Ihr Jobangebot auf www.jobs4teens.ch oder melden Sie sich direkt beim Jugend-buero-Team
2. Wir kontaktieren Sie anschließend, um Details und offene Fragen zu klären
3. Jugendliche bewerben sich beim Jugend-buero
4. Wir vermitteln zwischen Ihnen und dem/der Jugendliche/n
5. Ihr Wochenplatz ist vergeben!

KONTAKT: Jugend-buero, Moosweg 2, 3661 Uetendorf
jugend-buero@jobs4teens.ch
 Mike: 078 715 04 55 / Steffi: 079 238 94 61

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage www.jobs4teens.ch sowie stehen wir vom jugend-buero Ihnen jederzeit bei Fragen sehr gerne zur Verfügung!

www.thierachern.ch

Advent, Advent ein Lichtlein brennt...

Im Dezember wird es in Uetendorf besinnlich, denn das jugend-buero läutet dieses Jahr die Vorweihnachtszeit mit einem Kerzenziehen im Zehntenhaus ein! Wir bieten eine gemütliche Advents-atmosphäre zum Verweilen und Zusammensein...

- Kerzenziehen an mehreren Klein- und Grossstationen
- Verschiedene Wachsfarben zur Auswahl
- Kerzen individuell verzieren im Kreativatelier

– Wärmenden Tee, Wasser und weihnachtliche Zvieri-Leckereien
 ...und laden Gross und Klein ganz herzlich zu uns ein!

Wir freuen uns auf ganz viele neue und bekannte Gesichter zu treffen und sind gespannt auf die vielen bunten und kreativ verzierten Kerzen die in dieser Woche entstehen werden!

Für nähere Informationen zum Kerzenziehen können Sie sich auch gerne an das jugend-buero-Team wenden.

Kerzenziehen
6. – 9. Dezember 2016

Ort: Zehntenhaus (Moosweg 2, Uetendorf)

Zeit: Di – Do 14.00 – 17.30 Uhr
Fr 14.00 – 16.30 Uhr
 (Letzte Kerze Di-Do 17.00Uhr/Fr 16.00Uhr!)

Angebot: ★1.90.- pro 100g Wachs
 ★div. Wachsfarben
 ★Kreativatelier
 ★wärmender Tee
 ★weihnachtliches Zvieri!

regionales jugend-buero.ch

Standort und Kontakt

- **Jugendraum New Point**
 Jugendtreff für Jugendliche ab der 1. Oberstufe bzw. 13 Jahren.
 Fritz-Indermühlweg in Thierachern (altes Dorfschulhaus)
 Jeden zweiten Freitag von 19–22 Uhr
- **Jugendraum bounz**
 Jugendtreff für Jugendliche der 1. Oberstufe bzw. 13 Jahren.
 Untergeschoss Mehrzweckhalle Bach, in Uetendorf
 Jeden Freitag von 19–22 Uhr
- **Mädchentreff Moditräff**
 Für Mädchen ab der 4. Klasse bzw. 10 Jahren.
 Untergeschoss Mehrzweckhalle Bach in Uetendorf
 Jeden zweiten Montag von 17–19.30 Uhr (ausser in den Ferien)
- **Kindertreff Bleifrei**
 Für Kinder von 6–12 Jahren.
 Untergeschoss Mehrzweckhalle in Amsoldingen
 Jeden zweiten Freitag von 15–17 Uhr (ausser in den Ferien)

- **Mobiler Kindertreff «Wagen ON TOUR»**
 Für Kinder von 6–13 Jahren.
 Von Anfang März bis Ende Oktober in verschiedenen Gemeinden stationiert. Wo sich der Wagen zur Zeit befindet, ist auf unserer Homepage ersichtlich.
 Jeden Mittwoch von 14–17 Uhr
- **Hauptstandort/Büro/Beratung für Kinder, Jugendliche und Eltern**
 Moosweg 2 in Uetendorf
 Einfach vorbei kommen und klopfen

Wir sind erreichbar unter:
 Telefon 078 715 04 55 / 079 238 94 61
info@jugend-buero.ch
www.jugend-buero.ch
[facebook@jugend-buero.ch](https://www.facebook.com/jugend-buero.ch)
[facebook@eltern-buero.ch](https://www.facebook.com/eltern-buero.ch)

Ever jugend-buero Team
 Mike Streit,
 Steffi Reinle,
 Mirjam Venghaus,
 Simona Amstutz

Tageseltern und -kinder im Thuner Westamt gemeinsam unterwegs

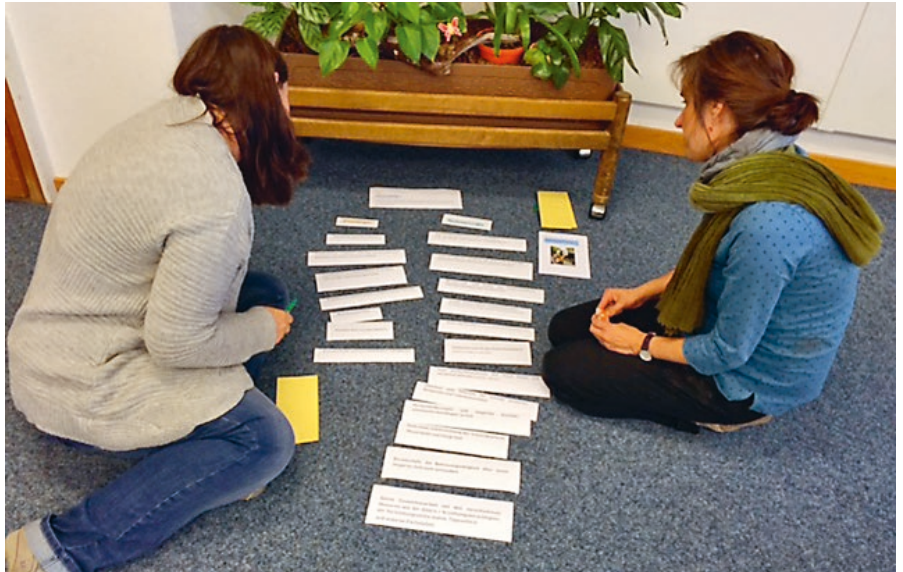
Leolea – Tageseltern Thuner Westamt bildet erstmals in der Region aus.

Zurzeit findet erstmals die Basisausbildung für Tageseltern mit 9 Teilnehmerinnen im Westamt Thun statt.

- Verschiedene Themen wie zum Beispiel
- Welche Rahmenbedingungen braucht es, um Tageskinder in die eigene Familie aufzunehmen?
 - Zusammenarbeit zwischen Tageseltern und Eltern
 - Wichtige Entwicklungsschritte des Kindes erkennen.

Die angehenden und zum Teil erfahrenen Betreuungspersonen beschäftigen sich, gestützt auf das gesamtschweizerische Referenzdokument «Orientierungsrahmen für Frühkindliche Bildung, Betreuung und Erziehung», mit vielen interessanten Themen.

Durch verschiedene Arbeitsformen wie gemeinsamer Austausch, diverse Inputs oder Gruppenarbeiten werden die Themen theoretisch vermittelt und anschliessend praktisch erprobt.



So konnten die Teilnehmerinnen durch das Verknüpfen einer Seilsonne erfahren, dass das Spiel zu den elementaren Grundbedürfnissen eines jeden Menschen gehört. Aber auch, dass durch die Tätigkeit als Tageseltern ihre eigene Familie zu einer vergrösserten Form erweitert wird, gemeinsam mit anderen Menschen unterwegs sein.

Als Trägerschaft leolea schauen wir gespannt aufs kommende Jahr 2017 und freuen uns über die vielen gelungenen Tageseltern – Kinder und Eltern – Verhältnisse, in der ländlichen Region.



Erfreulicherweise sind weitere Gemeinden, namentlich Uttigen, Stocken-Höfen und Amsoldingen zum Anschlussprojekt Tageseltern Thuner Westamt gestossen. So werden laufend neue Verhältnisse vermittelt und für die Kinder geeignete Betreuungsplätze ausgesucht.

Weitere Bewerbungsgespräche mit interessierten Personen finden laufend statt, die erfreulicherweise zu weiteren Anstellungen führen. So sind Vernetzungen im ganzen Thuner Westamt im Gang und die eingehenden Anmeldungen von Kindern können vorwiegend erfolgreich vermittelt werden.



tageseltern

leolea – lebensorte
und lebensart
für kinder

Tageseltern Thuner Westamt

Wir suchen in Thierachern Tageseltern, welche regelmässig die Betreuung von Vorschul- und schulpflichtigen Kindern übernehmen möchten. Haben wir Ihr Interesse geweckt und möchten Sie weitere Informationen über die Zusammenarbeit mit der Trägerschaft leolea einholen? Bei Fragen nehmen Sie unverbindlich mit uns Kontakt auf.

leolea
lebensorte & lebensart für kinder
Gasstrasse 4, 3005 Bern
031 311 77 16, www.leolea.ch



**Marco
Maurer**

Keramische Wand- und Bodenbeläge

Niesenstrasse 2, 3634 Thierachern

079 292 15 36 maurermarco@gmx.ch

www.marcos-plattenboeden.weebly.com



Info-Bulletin

Weihnächtlich geschmückte Schulanlage

Auch in diesem Jahr wird das Schulhaus im Adventsmonat Dezember weihnächtlich geschmückt sein. Jede Klasse leistet hierfür ihren Beitrag. Schauen Sie doch einmal im Schulhaus vorbei und lassen Sie sich überraschen – Ihr Besuch freut uns!

Generationenweihnachtsfeier

Freitag, 9. Dezember

Schülerinnen und Schüler begleiten musikalisch die Generationenweihnachtsfeier in der Kirche Thierachern.

Schulinterner Weiterbildungsanlass

Mittwoch, 14. Dezember

An diesem Weiterbildungsanlass steht das Team im Zentrum. Für diesen Anlass haben wir einen bewilligten Halbtage eingesetzt. Die Schülerinnen und Schüler sowie Kindergartenkinder haben an diesem Tag schulfrei.

Weihnachtsfeier

Freitag, 23. Dezember

Am letzten Vormittag vor den Ferien wird sich die ganze Schule treffen und im schulinternen Rahmen eine gemeinsame Weihnachtsfeier durchführen.

Winterferien

Beginn: 24. Dezember

Ende: 8. Januar 2017

Um die Sicherheit der Schülerinnen und Schüler weiter zu verbessern, hoffe ich, dass alle Eltern die diesbezüglichen Bestrebungen des Elternrates aktiv unterstützen und ihre Kinder ermutigen, die Leuchtweste zu tragen.

Nun wünsche ich allen eine friedliche und besinnliche Adventszeit, einen guten Abschluss des Jahres 2016 und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Christoph Schenk, Schulleiter

Velosicherheitstag

2, 3, 6, 18, 67, 76, mit diesen Zahlen knacken Sie (wahrscheinlich) nicht den Jackpot des Schweizer Zahlenlottos, vielmehr beschreiben diese den diesjährigen Velosicherheitstag.

In oben genannter Reihenfolge handelt es sich um folgende Kennzahlen:

Zwei Velomechaniker von der Firma Zehr, Lerchenfeld, kümmern sich während drei Stunden professionell um die Velos, dabei wurden diese von sechs Mitgliedern des Elternrates tatkräftig unterstützt.

Pro Velo wurden insgesamt 18 Teile inspiziert, die Helferinnen und Helfer haben den Zustand also mit insgesamt 1368 Kreuzchen protokolliert.

Im Total wurden 67 Velohelme korrekt eingestellt und 76 Velos fachmännisch unter die Lupe genommen.

Im Namen des Kollegiums der Primarschule danke ich allen Beteiligten für Ihren grossen Einsatz zugunsten der Sicherheit der Schülerinnen und Schüler im Strassenverkehr.

Florian Reichen

Tanzen mit Isa

An zwei Montagnachmittagen besuchte uns Isa, eine Tanzlehrerin aus Thun. Sie hat uns in vier Lektionen den Hip-Hop-Tanzstil nähergebracht. Sie lernte uns verschiedene Tanzschritte, so zum Beispiel den «Bart Simpson», den «Smurf». Als wir die einzelnen «Moves» gelernt hatten, haben wir alle Schritte zusammengefügt und einen Tanz dazu gemacht. Bei ihrem zweiten Besuch haben wir als erstes alle Schritte wiederholt und neues dazugelernt. Wir mussten uns auch in Zweiergruppen einen Schlussschritt ausdenken, welcher dann an den Tanz angehängt wurde. Der Besuch der Tanzlehrerin erfolgte im Rahmen des School Dance Awards.

Die Tanzstunden haben sehr viel Spass gemacht.

Noelle

Turnen mit dem Kindergarten

An einem Mittwoch hatte die 5./6. Klasse Rot Sport mit dem Kindergarten Turnen. Als erstes stellten wir uns den Kindergartenkindern vor. Später machten wir das Einwärmen. Dann musste jedes Kind eine Karte ziehen. Auf jeder Karte war ein Tier drauf. Wir mussten die Laute, welche dieses Tier macht, von uns geben, damit wir die anderen aus unserer Gruppe fanden. Dann bekam jede Gruppe eine Karte mit einem Posten darauf, diesen mussten wir aufbauen. Als alle Posten fertig aufgebaut waren, fingen wir mit dem Spielen an. Jede Gruppe war ungefähr 5 Minuten an jedem Posten. Am Schluss mussten wir die Posten wieder wegräumen und wir spielten verschiedene Spiele mit einem grossen Fallschirm.

Es waren zwei sehr lustige und coole Sportstunden.

Dominic

Liebe Eltern

Sicherheit auf dem Schulweg

Viele Kinder kommen zu Fuss oder mit dem Trottinett zur Schule. Ich bitte Sie, nebst den Kindern, welche mit dem Fahrrad unterwegs sind, besonders auch die Trottinettfahrerinnen und -fahrer so auszurüsten, dass man sie möglichst früh erkennt. Da sie zum Teil ähnlich schnell wie die Kinder mit dem Fahrrad unterwegs sind. Sie tauchen sonst für die motorisierten Verkehrsteilnehmer überraschend an den Fussgängerstreifen oder aus unübersichtlichen Stellen auf.

**Lerchenfeldstr. 64
3603 Thun
Tel. 033 222 10 40**

VeloZehr

Ernst Zehr
Lerchenfeldstr. 64
3603 Thun-Lerchenfeld
Fax 033 / 222 76 70

Öffnungszeiten:
Di. - Fr. 08.00-12.00 13.30-18.30
Samstag 08.00-12.00 13.30-16.00

Das Fachgeschäft
in Ihrer Region!

- Velos
- Mofa
- Roller
- Rasenmäher
- Reparaturen
- Service
- Zubehör
- Verkauf

Herzlichen Dank

an den ehemaligen Verein
Jugendarbeit Thierachern/Uebeschi

Der Verein Jugendarbeit Thierachern/Uebeschi hat sich per Ende Oktober aufgelöst und spendete der Primarschule Kandermatte und der Oberstufenschule Thierachern einen grosszügigen Betrag. Wir möchten dem Verein herzlich für die eingegangene Spende, aber auch für das grosse Engagement zu Gunsten der Jugendlichen danken! Merci vumau allen Beteiligten!

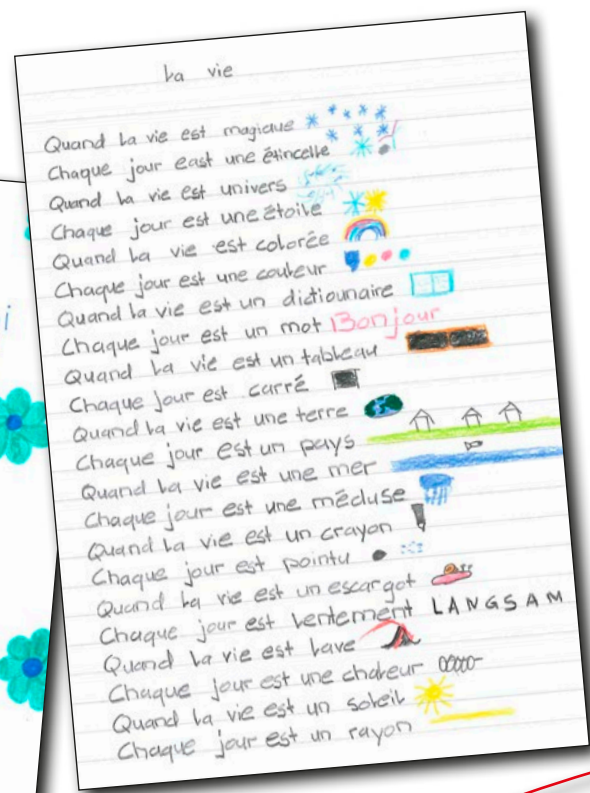
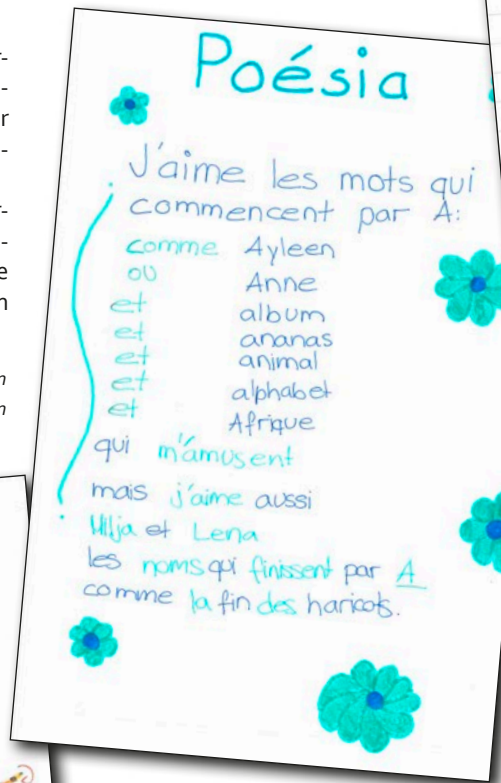
Schulleitung Schulen Thierachern

C. Schenk / M. Reber

Poesie

Ein Parcours im neuen Französischlehrmittel Mille feuilles ist der Poesie gewidmet. Die Schülerinnen und Schüler der 6. Klassen schreiben verschiedene eigene Gedichte anhand von Modellen. Diese haben sie im Dorf den interessierten Leuten präsentiert und anschliessend als Geschenk überreicht. Gerne geben wir auch Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, einen Einblick in die Werke.

Die Klassenlehrpersonen und Schülerinnen und Schüler der 5./6. Klassen



Elternrat Primarschule Thierachern/Amsoldingen

«Zämä Grittibänze mache & bachä»

Organisiert vom Elternrat

Am 8. Dezember werden alle Kinder der Primarschule und Kindergarten Thierachern/Amsoldingen auf dem Schulareal bei der mobilen Bäckerei selber einen Grittibänz machen.

Das 10 Tonnen schwere Gefährt wird von der Bäckerei «Wüthrichs Brotküsi» (Frau Allenbach) zur Verfügung gestellt. Wer Zeit und Lust hat, darf gerne vorbeikommen und sich die mobile Bäckerei genauer anschauen. Ein herzliches Dankeschön an die Bäckerei Wüthrich.

«Znüni für Alli»

Am 27. Oktober trafen sich die Mamis um 8.30 Uhr im Restaurant Bären in Thierachen, wo die 300 Brötli von Mathias Herren bereits frisch aufgebacken waren. Jetzt ging's ums Verschneiden, Verteilen und Abpacken und um 9.30 Uhr kamen bereits die ersten kleinen Znüni-Gäste. An dieser Stelle noch einmal allen Sponsoren (Aryzta, Migros, Chäs-Vreneli, Restaurant Bären) ein grosses Dankeschön – dies gilt auch den Helferinnen und Helfern.

Tag der Pausenmilch am 3. November (Swissmilk)

Einmal pro Jahr steht die Pausenmilch im Mittelpunkt. Rund 360'000 Schulkinder und Lehrpersonen in der ganzen Schweiz erhalten einen Becher Milch kostenlos und werden über Milch informiert. Diese gesunde Zwischenverpflegung wird organisiert von Swissmilk und dem Schweizerischen Bäuerinnen- und Landfrauenverband.

Danke der Käserei Uebeschi für das Zubereiten der warmen Milch.

Sarah Kurz, Elternrat Primarschule und Kindergarten Thierachern/Amsoldingen



ZNÜNIZIT



Blumen Häusler Blumengeschäft

Bendicht Häusler
Thunstr. 2, 3634 Thierachern
Tel. 033 345 26 89
Fax 033 345 26 91
Info@blumen-haeusler.ch
www.blumen-haeusler.ch

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 08.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 18.00 Uhr
Sa 08.00 - 16.00 Uhr

ZAUGG Haustechnik

Sanitär und Heizung
Um- und Neubauten
Sanierungen
und Reparatur-Service

Werkstatt: Dorfstrasse 20
3634 Thierachern
Telefon 033 345 67 89
Fax 033 341 00 23
Natel 079 215 91 71



Immer da, wo Zahlen sind.

Reden Sie mit uns über Ihr KMU!

RAIFFEISEN

Wir machen den Weg frei

Raiffeisenbank Gürbe
Telefon 031 818 20 40
guerbe@raiffeisen.ch
www.raiffeisen.ch/guerbe

www.buchhaltungsservice-grossen.ch

Buchführungen, Jahresabschlüsse,
MWST, Steuererklärungen

Grossen Renate

Buchhalterin mit eidg. Fachausweis

Giebelmatt 24a
3634 Thierachern

033 650 99 61

079 363 53 58

grossenr@gmx.net



**SIEHT NICHT
NUR GUT AUS.
FÄHRT SICH AUCH SO.**



EVALIA TEKNA
1.5 | 110 PS (81 kW)

UNSER PREIS
Fr. 23.800,-

- Bis zu 3100 l Laderaumvolumen
- 7 Sitzplätze
- Navigation und Bluetooth
- 2 Schiebetüren und -fenster
- Rückfahrkamera in Farbe
- Klimautomatik

JETZT PROBE FAHREN

Garage Pieren AG, Thierachern, 033 346 60 00, www.pieren-ag.ch



SPITEX

für Kinder und Erwachsene

Grundpflege

Behandlungspflege



Tanja Bigler

freischaffende dipl.
Pflegefachfrau
Möslweg 26a
3634 Thierachern

033 / 438 11 71
079 / 573 87 51

info@tanjas-wochenbett.ch
www.tanjas-wochenbett.ch

mit Krankenkasse-
Anerkennung

Wochenbett betreuung

Wochenbettbetreuung

Rückbildungsturnen
mit / ohne Baby

Beckenbodenturnen
Tragtuchkurse

Werren Bestattungen GmbH

Mattenstrasse 2, 3661 Uetendorf
Telefon 033 345 18 40
bestattungenwerren@bluewin.ch
www.werren-bestattungen.ch

Das Familienunternehmen in Ihrer Region



Simone
Werren



Mireille
Rothenbühler-Werren



Jürgen
Werren

bestehend seit 1980

24 h für Sie da, Individuelle Beratung

Info-Bulletin

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler

Ein langes und intensives Quartal geht dem Ende zu. Wir wünschen Ihnen eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins 2017!

Verkehrssicherheit – Velokontrolle

Mit wenigen Ausnahmen waren die am 20. Oktober 2014 kontrollierten Velos in gutem bis sehr gutem Zustand, auch wenn der eine oder andere Mangel zu beheben ist.

Die vom Elternrat organisierte und betreute Velokontrolle erachten wir nach wie vor als wichtigen Beitrag zur Verkehrssicherheit. Auch an dieser Stelle danken wir den engagierten Eltern für ihren wertvollen Einsatz.

Michael Reber, Schulleiter

Die ersten 100 Tage an der Oberstufenschule Thierachern

Die Schülerinnen und Schüler der neuen 7. Klassen sind nun seit rund 100 Tagen an der OSThierachern. Zu diesem Anlass haben sie sich Gedanken über diese Zeit gemacht. Einen Auszug finden Sie anschliessend:

Nach 100 Tagen an der Oberstufenschule gefällt es uns ganz gut! Wir wurden von den Lehrerinnen und Lehrern gut aufgenommen und konnten schon sehr viel lernen! Mit den grösseren Schülern

kommen wir ganz gut klar und neue Leute haben wir auch schon kennen gelernt. In einigen Fächern geht es ganz zackig zu und her (schon 9 Tests im Englisch!). Vom Französisch der Klasse 7b haben wir (einige die dort ins Franz gehen) einen neuen Lehrer bekommen. Er ist ganz lustig. Der Chor-Unterricht ist für uns neu und sehr interessant. In der Biologie haben wir bereits sehr viele interessante Dinge gelernt. Mathematik und Deutsch ist schon ein bisschen komplizierter als früher und die anderen Sprachen sind recht einfach. Der erste Schnee steht auch schon vor der Tür!

Die Schneeregeln bekamen wir bereits vorgetragen. Wir sind stolz darauf, dass aus unserer Klasse noch niemand eine Hausordnung abschreiben musste. Das erste Papiersammeln war lustig, aber anstrengend. Alles in allem war es bisher super. Unser Schulweg ist zum Glück sehr kurz.

Jeshaiah & Kenjo, 7c

Unsere ersten 100 Tage an der OS Thierachern waren sehr spannend und lernreich.

Wir lernten viele neue Kollegen kennen. In der dritten Schulwoche hatten wir ein schönes Lager in Charmey und unsere erste Papiersammlung liegt schon hinter uns. Jetzt haben wir dann noch einen coolen OL, worauf wir uns schon sehr freuen. Die Pausen sind sehr abwechslungsreich.

Noch etwas für alle, die schon bald an die OSTH kommen: Es werden oft Dinge erzählt, wie schrecklich es hier sei... Bei uns dies stimmt jedoch nicht. Es ist eigentlich normalerweise sehr schön hier. Ausser, man ärgert andere oder baut Mist – also macht euch nicht allzu grosse Sorgen. Im Grossen und Ganzen ist es cool hier in der OSTH.

Jonas L. & Raphael F., 7c

Der erste Tag war etwas ganz Neues für uns im Vergleich zur Unterstufe. Wir merkten sehr schnell, dass die Oberstufe sehr intensiv ist. Wir hatten z.B. schon in der sechsten Woche sieben Tests. Wir haben auch gemerkt, dass wir viel besser zuhören müssen als in der Unterstufe. Die Lehrer kommen hier in der Oberstufe viel später in den Unterricht als in der Unterstufe. Selbst im Englisch hatten wir schon neun Tests. Die Pausen sind total anders als in der Primarschule. Der Sportunterricht ist viel spannender, abwechslungsreicher und man lernt mehr. Alle zwei Wochen wird die Pultordnung gewechselt. In der Oberstufe haben wir mit mehreren Lehrerinnen und Lehrern Unterricht. Die meisten Regeln sind dieselben wie in der Unterstufe. Wir haben fast jeden Morgen früh ein und jeden Nachmittag (ausser Mittwoch) Schule.

Miró, Simeon & Andreas, 7c

Am ersten Schultag waren wir ein bisschen verwirrt, weil wir uns an der Oberstufenschule nicht auskannten. Aber mit der Zeit wurde uns das Gebäude immer vertrauter, wie auch die Klasse. Um uns kennenzulernen, hatten wir eine tolle Landschulwoche mit allen anderen siebten Klassen. Im Moment ist es sehr streng, aber wir kommen gut klar.

Eine Erleichterung war auch, dass wir uns gut mit den anderen Schülern verstanden.

Was wir an der neuen Klasse mögen ist, dass niemand ausgegrenzt wird.

In den letzten Wochen erfuhren wir, dass wir nun vermehrt für den OL im Wald üben.

Das macht Spass, zumal man nicht nur in der Schule festsetzt.

Wir hoffen, dass es weiterhin so gut läuft, und wir uns gut untereinander verstehen.

Shena und Salomé 7c

Altglasentsorgung

Nacht- und Sonntagsruhe

Bitte unbedingt beachten, dass an Sonn- und Feiertagen sowie nachts von 20–07 Uhr kein Altglas in die Sammelcontainer geworfen werden darf. Die unmittelbaren Nachbarn werden es Ihnen danken! Ausserdem machen wir bei dieser Gelegenheit gerne nochmals darauf aufmerksam, dass das Altglas **neu wieder nach Farben sortiert einzuwerfen** ist.

Der Gemeinderat



Coiffure
Chance

Kreative und kompetente Beratung und Bedienung

Dienstag	08.00 – 12.00	Donnerstag	14.00 – 20.00
	13.15 – 18.00	Freitag	08.00 – 12.00
Mittwoch	08.00 – 12.00		13.15 – 18.00
	13.15 – 18.00	Samstag	08.00 – 14.00

Beatrice Kobel, Thunstrasse 19, 3634 Thierachern
Telefon 033 345 56 43





Donnerstag, 1. Dezember, 19.30 Uhr
Kirchgemeindehaus Uetendorf-
Allmend Uttigenstrasse 31, Uetendorf

Traktanden

1. Protokoll ordentliche Kirchgemein-
deversammlung vom 9. Juni 2016
2. Schaffung Stelle Sozialdiakonie
3. Finanzplan 2016 – 2021,
Information
4. Budget 2017 und Festlegung
Steueranlage
5. Wahlen
a) Mitglied Kirchgemeinderat
6. Verschiedenes

Weitere Informationen: www.kirche-thierachern.ch

Adventsprogramm

Bitte beachten Sie unser aktuelles Ad-
ventsprogramm. Wie jedes Jahr haben
wir wieder einen bunten Strauss von
Aktivitäten, Gottesdiensten und Ange-
boten für alle Generationen zusammen-
gestellt. Wir würden uns freuen, Sie bei
unseren Anlässen begrüßen zu können.

Pfarrteam, Kirchgemeinderat
und Mitarbeitende



Kirchgemeinde Thierachern
Thierachern – Uebeschi – Uetendorf

Veranstaltungen

Kirche im Advent

Kirche Thierachern, 2., 9., und
16. Dezember, von 17.30 – 18 Uhr
Während einer halben Stunde Texte,
Musik, Gebet und Stille mit Pfarrerin
Barbara Klopfenstein.

Jazz und Gospel im Advent

Kirche Thierachern,
Samstag, 10. Dezember, 19.30 Uhr
mit full steam Jazzband and friends
Pfarrerin Barbara Klopfenstein und Kon-
firmanden

Seniorenkreis

Generationenweihnacht

Kirche Thierachern und Pfuendschüür
Freitag, 9. Dezember, 14 Uhr
Mit Pfarrerin Barbara Klopfenstein sowie
Schülerinnen und Schülern der Musik-
wahlfachkurse der Primarschule Kander-
matte unter der Leitung von Monika von
Känel, Frau Hänni und Frau Zurbuchen.
Anschliessend offeriert der Frauenverein
allen Angemeldeten Händöpfelsalat und
Würstchen. Bei der Anmeldung bitte an-
geben, ob Wienerli oder Schweinswürstli
gewünscht sind.
Anmeldungen bis 5. Dezember an:
Pfarrerin Barbara Klopfenstein,
033 345 11 15

Geschichten und Bilder aus den Gemeindeferien im Allgäu Pfuendschüür,

13. Januar 2017, 14 Uhr
Mit Fotos, Geschichten und einem «all-
gäuischen Zvieri» lassen wir die ver-
gnügliche Woche wieder aufleben!
Alle Seniorinnen und Senioren sind ganz
herzlich eingeladen, die Mitgereisten
und die Daheimgebliebenen!

Familienfreundliche Weihnachtsfeier für alle

Heiligabend, 24. Dezember, 18 Uhr
Kirche Thierachern

Wir singen zusammen unsere Weih-
nachtslieder, dazwischen hören und
sehen wir mit Bildern die Weihnachtsgeschichte.
Mit Katechetin Alice Marti und Anne-
marie Jordi, Orgel.

ChiNa-Chinder- nachmittage

Basteln für Weihnachten in der Pfuendschüür Thierachern

Mittwoch, 7. und 14. Dezember
– Kindergarten bis 2. Klasse, 14–16 Uhr
– 3. bis 6. Klasse, 16.30–18.30 Uhr

Anmeldungen bis 5. Dezember an:
Alice Marti, Brüggestrasse 44, 3634 Thierachern
Telefon 033 345 45 61, 078 899 16 13
alice.marti@kirche-thierachern.ch



Fiire mit de Chliine

Freitag, 16. Dezember,
16 Uhr
Kirche Thierachern

Gottesdienst für Kinder zwischen 2 und
6 Jahren und alle, die in eine Geschich-
te mit biblischem Horizont eintauchen
wollen.



«Ein Glücksstern für Lukas»

Anschliessend sind
für alle kleinen und
grossen Besucher zu
einem Zvieri in der
Pfuendschüür ein-
geladen.

Fiire mit de Chliine-Team
und Katechetin Alice Marti

Ja, das Leben ist erschienen.
Das können wir bezeugen.
Wir haben es gesehen und
verkündigen es euch: das ewige
Leben, das beim Vater war und
bei uns sichtbar geworden ist.

1. Johannes 1,2

Wandergruppe für Seniorinnen und Senioren



Frauen und Männer ab 65 Jahren sind eingeladen, in der Wandergruppe der Kirchgemeinde mitzuwandern. Wir treffen uns 1x pro Monat.

Nächste Wanderung:
Donnerstag, 15. Dezember
9.30 Uhr, Kirche Thierachern

Wanderroute:

Uebeschi Dorf – Lische – Neuhaus – Aegelsee – Bir Schür – Houli – Schubhus – Honegg – Hubel – Dürrenbühl – Gänsenmoos – Uebeschi – Café am Bächli, Thierachern (Jahresausklang)

Anmeldefrist:

Sonntag, 11. Dezember, 18 Uhr, beim Organisator

Organisation und Auskunft:

Hans Feuz, Meisenweg 4, 3634 Thierachern, 033 345 12 04, 079 386 11 23
hans.feuz@kirche-thierachern.ch

Wanderkalender 2017

01/2017	Mittwoch, 11. Januar
02/2017	Donnerstag, 9. Februar
03/2017	Mittwoch, 8. März
04/2017	Donnerstag, 13. April
05/2017	Mittwoch, 10. Mai
06/2017	Donnerstag, 8. Juni
07/2017	Mittwoch, 12. Juli
08/2017	Donnerstag, 10. August
09/2017	Mittwoch, 13. September
10/2017	Donnerstag, 12. Oktober
11/2017	Mittwoch, 8. November
12/2017	Donnerstag, 14. Dezember

Änderungen bei der Routenwahl bleiben bei ungünstiger Witterung vorbehalten. Massgebend ist das jeweilige Detailprogramm. Weitere Informationen finden Sie bei den Anschlagstellen oder auf der Webseite www.kirche-thierachern.ch

Die aktuellen Wanderungen werden an folgenden Stellen angeschlagen:

In Thierachern: Brüggarten, Gemeindeverwaltung Thierachern, Kirche Thierachern

In Uebeschi: Gemeindehaus (öffentliche Anschlagstelle)

In Uetendorf: Kirche Uetendorf, Kirchgemeindehaus Uetendorf-Allmend

Räumung von Gräberfeldern im Friedhof Thierachern

Ab 15. Januar 2017 werden die Gräberfelder Nr. 4, 5, 6 und 7 (ausgenommen Familiengräber) im Sektor A und die Gräberfelder Nr. 1 und 2 im Sektor B (Plan im Schaukasten Friedhof) aufgehoben. Die betroffenen Gräberfelder sind entsprechend gekennzeichnet.

Die Angehörigen werden gebeten, die Grabmäler und Pflanzen – sofern sie darauf Anspruch erheben – bis 15. Januar 2017 zu entfernen oder gar nicht erst

anzupflanzen. Nach Ablauf der genannten Frist erfolgt die Räumung durch das Personal des Gemeindewerkhofes. Soweit die Adressen bekannt sind, werden Angehörige von Gräbern persönlich benachrichtigt.

Für Auskünfte steht die Bauverwaltung Thierachern, Telefon 033 346 00 45, zur Verfügung.

Bauverwaltung Thierachern



BE LOGIN

Füllen Sie die Steuererklärung am Computer aus www.taxme.ch



TaxMe Online

Füllen Sie die Steuererklärung direkt im Internet aus:

- > www.taxme.ch > TaxMe-Online starten
- > Ihre Anmeldedaten finden Sie auf dem Brief zur Steuererklärung.
- > Nutzen Sie bereits im Vorjahr TaxMe-Online? Dann sind Stammdaten und wiederkehrende Angaben erfasst. Während dem Ausfüllen lassen sich die Vorjahresdaten öffnen.
- > Sie können beim Erfassen beliebig oft unterbrechen und später ohne Datenverlust weiterarbeiten.
- > Erst wenn Ihre Gemeinde die Freigabequittung eingelefen hat, sind Ihre Daten für die Steuerverwaltung ersichtlich.
- > Die Datensicherheit ist dank Datenverschlüsselung gewährleistet.

Testen Sie TaxMe-Online mit der Demoversion.
TaxMe-Online funktioniert auch für **Steuerklärungen von juristischen Personen und Vereinen.**

Registrieren Sie sich für **BE-Login**, das E-Government-Portal des Kantons Bern, und nutzen Sie mit Ihrem **persönlichen Login** zusätzliche Steuerdienste:

- > **Online-Ausfüllen** der Steuererklärung schon **ab Januar**. Sie müssen nicht mehr auf den Brief zur Steuererklärung mit den Login-Angaben warten.
- > Überblick über gesamtes Steuerdossier: Rechnungen, Veranlagungen, Zahlungen, Vorauszahlungen, Stand Vorauszahlungskonto usw.
- > **Belege** online nachreichen
- > **Einsprache** online einreichen
- > **Steuerklärungen von Dritten** online ausfüllen und verwalten

Weitere Infos und Registrierung unter www.taxme.ch > BE-Login

TaxMe Offline



Kurz-Videos erklären Ihnen die verschiedenen Themenbereiche von TaxMe-Online.
www.taxme.ch > TaxMe-Online Tour

Alle Informationen zur Steuererklärung und zu Steuern im Kanton Bern:
www.taxme.ch



Ein Kontakt Eine Offerte Ein Vertrag Ein Preis

smart GU GmbH Tel. 033 345 46 46
 Giebelmatt 24a info@smartgu.ch
 3634 Thierachern www.smartgu.ch



HÄNGGELI KÜCHEN

NEU: 1600 FARBEN ZUR AUSWAHL

KÜCHEN AB 7000.-

Zelglistrasse 6, 3608 Thun
 Telefon 033 336 92 77
 Fax 033 336 92 31
www.haenggeli-kuechen.ch

Wir suchen einen **liebvollen Menschen**, der unsere beiden Hunde (Tequila 12 Jahre / Diléas 4,5 Jahre – beides Rüden) ausführen könnte.

Für mehr Informationen kontaktieren Sie uns bitte unter folgenden Nummern:
 079 522 63 13 oder 079 374 83 25

Familie Carrer



Jahresprogramm 2017

Heilpflanzen Spaziergänge

Amsoldingen	16.05.2017	19:00
Zäziwil	18.05.2017	19:00
Thierachern	23.05.2017	19:00
Thierachern	08.06.2017	08:45
Zweisimmen	27.06.2017	19:00

Wildpflanzenküche

Thierachern	10.06.2017	09:00-14:00
Thierachern	10.06.2017	15:00-20:00
Thierachern	11.06.2017	09:00-14:00
Thierachern	11.06.2017	15:00-20:00

Heilpflanzenkurse (jeweils in Thierachern)

Heilpflanzenapotheke A-H	19.09.2017	19:00
Heilpflanzenapotheke I-P	17.10.2017	19:00
Heilpflanzenapotheke Q-Z	07.11.2017	19:00
Heilpflanzen für die Frau	07.02.2017	19:00
Heilpflanzen für die Frau	28.11.2017	19:00

www.heilpflanzen therapie.ch Sandra Breu Dorfstr.48 3634 Thierachern 077 406 95 18



Ich freue mich, Sie seit dem **1. September 2016** im Praxisraum der Physiotherapie Gordana Kayser willkommen zu heissen.

Mein Angebot

- Rehabilitation nach Verletzungen oder neurologischen Erkrankungen
- Manuelle Therapie (Funktioneller Orthonomie & Integration)
- Ganganalyse nach RCLAM
- Kinesiotape (Medical Taping Concept)
- Atemtherapie
- Klassische Massage
- Lymphdrainage ab Januar 2017

Bünde 178
 3635 Uebeschi
 033 535 35 24
praxis@physio-kayser.ch
www.physio-kayser.ch





Frauenverein / Elternclub Thierachern

www.frauenverein-thierachern.ch

VERANSTALTUNGEN

Alle interessierten Frauen und Männer können unsere Kurse und Anlässe besuchen.

Herbstverkauf

Wir danken den Helfer/innen und den Bäckerinnen ganz herzlich für ihren Einsatz am Herbstverkauf. Ohne diese zahlreiche Unterstützung könnte ein solcher Anlass nicht mehr durchgeführt werden.

Adventszvieri

Datum/Zeit: Di, 13. Dezember, 14–16 Uhr. **Ort:** Pfruendschüür. **Auskunft:** Regina Berger, 033 223 69 90.

Fahrdienst verfügbar.

Höck

Datum/Zeit: Di, 10. Januar, 14–16 Uhr. **Ort:** Pfruendschüür. Um 14 Uhr Besprechen der hohen Geburtstage, anschliessend gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen. **Auskunft:** Regina Berger, 033 223 69 90.

Hauptversammlung

Datum: Fr, 10. Februar. **Ort:** Pfruendschüür. **Auskunft:** Regina Berger, 033 223 69 90.

Zmorge für Alle mit Vortrag «Madame de Meuron»

Datum/Zeit: Mi, 8. März, 9 Uhr. **Ort:** Pfruendschüür. **Referentin:** Karoline Arn de Meuron, Münchenbuchsee. **Anmeldung/Infos:** Bis Mo, 27. Februar bei Regina Berger, 033 223 69 90, regina.berger@gmx.ch

UNSERE DAUERANGEBOTE

Fusspflege Thierachern

Ort: Pfruendschüür. **Daten:** je 1. Mi und Fr im Monat (ausser Dez.). **Nächste Termine:** 4. Januar, 6. Januar, 1. Februar, 3. Februar. **Anmelden:** mind. zwei Tage im Voraus unter 033 657 25 74 bei Margrit Küng. **Kosten:** 56.–/Behandlung.

Brockenstube

Gemeindehaus, Dorfstrasse 1

Annahmen und Verkauf von sauberen, gut erhaltenen Kleidern, Haushaltgegenständen usw. während den Öffnungszeiten jeden 2. und 4. Mittwoch

von 14–16 Uhr im Monat (ausgenommen Sommerferien) oder nach Absprache. **Bitte keine Säcke und Waren deponieren!**

Auskunft: Hildi Keller, 033 345 54 12 oder Therese Utiger, 033 345 34 29. **Annahme/Verkauf:** je 14–16 Uhr: Mi, 14. Dezember, Mi, 11. Januar, Mi, 25. Januar.

Yoga

Ort: Pfruendschüür. **Daten:** Do (ausgenommen Schulfestferien). **Zeit:** 8–9.15 und 9.30–10.45 Uhr. **Anmeldung/Auskunft:** Therese Bützer, dipl. Yogalehrerin YS/EYU, 079 751 82 87.

Spieltreff o – 4 Jahre

Alle interessierten Mütter und Väter, welche neue Bekanntschaften im Dorf machen möchten, sind mit ihren Kindern herzlich willkommen.

Ort: Pfruendschüür. **Daten:** jeden Montag (ausgenommen Schulfestferien). **Zeit:** 9.30–11 Uhr. **Auskunft:** Monika Steiner, 079 474 84 22 und Nicole Mühlethaler, 079 478 75 52.

Kinderchor für alle Kinder, die Freude am Singen haben

Ort: Kirche Thierachern. **Zeit:** 17–18 Uhr
Auskunft/Anmeldung: Marianne Heimberg, Niesenstrasse 29, Thierachern, 033 345 41 22, marianne.heimberg@bluewin.ch

Neue Sängerinnen und Sänger sind ganz herzlich willkommen!

SVP Thierachern

Gemeindewahlen vom 6. November

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern, die unsere Kandidatinnen und Kandidaten unterstützt haben.

Gewählt sind:

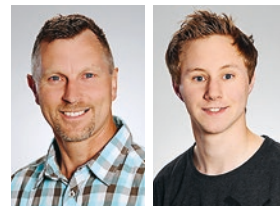
Gemeinderat (v.l.n.r.):

Isabel Glauser (571, bisher), Beat Stierli (547, bisher), Myriam Bühler (230, neu)



Baukommission (v.l.n.r.):

Alfred Stucki (364, bisher), Patrick Buri (299, neu)



Primarschulkommission:

Nadja Stettler (299, bisher)



Die SVP ist neu mit drei Sitzen im Gemeinderat vertreten und wir freuen uns, dass Myriam Bühler ab dem 1.1.2017 als neue SVP-Gemeinderätin in unserer Mitte sein wird. Unsere beiden bisherigen Gemeinderäte, Isabel Glauser und Beat Stierli, wurden mit sehr guten Resultaten wiedergewählt.

Trotz einem sehr guten Resultat konnte sich Isabel Glauser der Wahl ins Präsidium leider nicht gegen Sven Heunert durchsetzen.

Isabel Glauser zur Präsidiums-Wahl:

«Ich danke allen ganz herzlich, die mir ihre Stimme gegeben haben und freue mich über das gute Resultat, welches ich als Gemeinderätin erzielen durfte.

Da meine Lebensfreude nicht von dieser Wahl oder diesem Amt abhängt, lasse ich den Kopf nicht hängen, sondern gehe weiterhin meinen Weg mit Freude und Motivation weiter. Ich freue mich nach wie vor auf meine Aufgabe als Gemeinderätin, sowie die Zusammenarbeit im Rat und mit der Verwaltung. Dabei hoffe ich, dass wir auch in der neuen Rats-Zusammensetzung eine offene, ehrliche, wertschätzende und konstruktive Zusammenarbeit pflegen werden.

Ich gratuliere Sven Heunert zu seiner Wahl zum Gemeinderatspräsidenten und wünsche ihm viel Freude und Erfolg in seiner neuen Aufgabe.»

Wir gratulieren allen Gewählten ganz herzlich und wünschen ihnen viel Freude, Weisheit und Erfolg beim Ausüben ihres Amtes und bedanken uns für ihr Engagement. Ebenso danken wir allen, die sich zur Wahl für ein Amt zur Verfügung stellten.

SVP Thierachern



Coiffeur Haarboutique
Termine nach Vereinbarung
033/345,59,85

Monika Stucki-Krebs

Blumensteinstrasse 41
3634 Thierachern



**Willkommen
in Uetendorf**

Roger Schenk
Bahnhofstrasse 9, 3661 Uetendorf
033 227 19 65, roger.schenk@bekb.ch

 **B E K B | B C B E**



Ihr regionaler Elektropartner
Installation | Service | Automation

 **ISP**
Electro Solutions
Ein Unternehmen der BKW

BKW ISP AG
Reitweg 13
3600 Thun
Tel 033 222 24 55

BKW ISP AG
Blumensteinstrasse 8
3665 Wattenwil
Tel 033 356 26 06

www.ispag.ch

SVP Thierachern

Einladung zum traditionellen Chlousetrychle

Am Dienstag, 6. Dezember, um 18 Uhr starten wir wiederum beim Schulhaus Kandermatte zum traditionellen Chlousetrychle-Umzug.

Angeführt wird der Zug wie immer durch die Trychler und dem Samichlous. Für die Kinder gibt's Chlouseseckli, für die Erwachsenen Tee und Glühwein. Dieser Anlass wird ermöglicht durch das Sponsoring der Landi, der Raiffeisenbank Gürbe, Beatrix Leuenerberger vom Restaurant Bären und der SVP Thierachern. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Weihnachtsbäume häckeln

Wir tauschen Ihren Weihnachtsbaum gegen warme Getränke & Kuchen!

**Freitag, 6. Januar,
18 – 19 Uhr
Parkplatz Kirche
Thierachern**



*Für eine umweltgerechte Entsorgung garantiert:
SVP Thierachern*

SP Thierachern

verbindend – transparent – fokussiert

Erfolgreiche Gemeindewahlen dank eurem Vertrauen in unsere Kandidatinnen und Kandidaten, besten Dank!

Nach über einem Jahr intensiver Vorbereitung und viel Arbeit sind die Gemeindewahlen bereits wieder Geschichte. Für die SP und unabhängigen Wählerinnen und Wähler waren sie ein voller Erfolg. Mit rund 40 Prozent Stimmen bei den Gemeinderatswahlen bleibt die SP die wählerstärkste Partei und kommt auf drei Gemeinderatssitze. Unser neuer Gemeinderatspräsident Sven Heunert hat mit sehr vielen Stimmen aus allen Parteien ein Topresultat erzielt und wird würdig die Nachfolge von Hans Jörg Kast antreten. Susanne Frei-Hofstetter wurde erfolgreich bestätigt und Andreas Berger nimmt als neues Ratsmitglied im Gemeinderat Platz. In der Baukommission nehmen Fränzi Zahler und neu Thomas Gander Einsitz. Pascale Schäfer wurde als Bisherige für die Primarschulkommission klar bestätigt.

Ohne Euch, liebe Wählerinnen und Wähler, wäre dieses gute Resultat

nicht möglich gewesen. Ganz herzlichen Dank für das Vertrauen in unsere Politarbeit und für Euer Engagement! Die Kontinuität unserer erfolgreichen Arbeit kann so in den nächsten Jahren sichergestellt werden. Familienfreundliche Themen, Umweltsachen und eine vorausschauende, verantwortungsvolle Finanzplanung sollen im Vordergrund stehen. Wir freuen uns, die anstehenden Aufgaben zum Wohl unseres blühenden Dorfes gemeinsam anzupacken.

Mario Rothacher, Präsident SP Thierachern

«Ich bedanke mich bei allen Wählerinnen und Wählern, die mir ihr Vertrauen geschenkt haben. Mit Freude, grossem

Engagement aber auch dem nötigen Respekt stelle ich mich der neuen Herausforderung. Es ist erfreulich, dass dank der Bereitschaft aller Kandidatinnen und Kandidaten richtige Wahlen für die Bevölkerung stattfinden konnten.

Ein spezieller Dank geht an Isabel Glauser für den offenen Umgang vor den Wahlen. Aufgrund von unserem regen Austausch bin ich überzeugt, dass dies auch in der neuen Legislaturperiode der Fall sein wird. Die gute Gesprächskultur möchte ich weiterhin im Gemeinderat unterstützen und eine nachhaltige Sachpolitik zum Wohle unseres Dorfes fördern.»

Sven Heunert



Die neuen Amtsträger (v.l.n.r.): Thomas Gander (Baukommission), Sven Heunert (Gemeinderatspräsident), Andreas Berger (Gemeinderat).

Musikgesellschaft Thierachern

Jubilare feiern mit der Musikgesellschaft ihren Geburtstag

Nach dem Reformationsgottesdienst fand im Probelokal der Musikgesellschaft Thierachern eine schlichte Geburtstagsfeier für die Jubilarinnen und Jubilare der Gemeinde Thierachern statt.

Der Einladung folgten 12 Jubilarinnen und Jubilare mit ihren Angehörigen: Zum 80. Geburtstag konnte die Musikgesellschaft Thierachern Roland Dubach, Elisabeth Stucki, Ruth Haldimann, Cloudette Neuenschwander, zum 85.



Die Jubilarinnen und Jubilare.

Geburtstag Katharina Mühlemann, Albrecht Wenger, zum 90. Geburtstag Wilhelm Bannwart, zum 91. Geburtstag Hermine von Gunten, zum 92. Geburtstag Klara Gafner, Margrit Bédert, zum 94. Geburtstag Betty Wyss und zum 95. Geburtstag Louise Eugénie Strauss empfangen. Mit einem abwechslungsreichen Ständli überbrachte die Musikgesellschaft ihre Glückwünsche an die Jubilarinnen und Jubilare. Im Anschluss bewirtete die Musikgesellschaft die Jubilarinnen und Jubilare mit Schweinswürstli, Kartoffelsalat, selbstgebackenem Brot und Zöpfe. Zum Dessert wurde Kaffee und selbstgebackene Cakes serviert.

30-jährige Treue

Das Passivmitglied Balduin Künzi wurde für seine 30-jährige Treue zum Passiv-Veteran ernannt. Balduin Künzi wurde die Urkunde des Passiv-Veteranen mit einem kräftigen Applaus im Probelokal überreicht.

Nächste Anlässe

Winterkonzerte: 3. Dezember, 20 Uhr, Kirche Thierachern und am 4. Dezember, 15 Uhr in der Kirche Lerchenfeld.

Lotto: 22. Januar, 13.30 Uhr, Mehrzweckhalle Thierachern.

EDU Thierachern

Die EDU Thierachern dankt allen Wählerinnen und Wählern für die Unterstützung bei den Gemeindewahlen vom 6. November.

Die EDU freut sich über die Wiederwahl von Bernhard Baumann in den Gemeinderat und Benjamin Lüthi in die Primarschulkommission. Die beiden Gewählten werden sich weiterhin mit viel Engagement für das Wohl unserer Bürgerinnen und Bürger einsetzen. Bedauert wird der Sitzverlust im Gemeinderat und der Baukommission. Bei der Wahl in den Gemeinderat fehlten lediglich 44 Listenstimmen zum zweiten Sitz, für einen Sitz in der Baukommission lediglich 30 Listenstimmen. Der Vorstand der EDU Thierachern bedauert das Ausscheiden von Alfred Schneiter aus dem Gemeinderat sehr. Für die Baukommission konnte Ruedi Antonietti infolge Amtszeitbeschränkung nicht mehr zur Wahl antreten. Die EDU dankt den beiden Amtsträgern für ihren langjährigen Einsatz und Mittragen in unserer Gemeinde und wünscht ihnen weiterhin viel Glück und Gottes Segen.

EDU Thierachern



Geschäftseröffnung «KÖRPERZYT»



Meinem inneren Ruf folgend habe ich mich beruflich verändert. Als Gesundheitsmasseurin ist es mein Ziel, den Menschen ganzheitlich zu erfassen und sein Wohlbefinden mit der für ihn geeigneten Massage zu unterstützen. Diese können nicht nur bei Beschwerden, sondern auch präventiv zur Erhaltung und Förderung der Gesundheit angewendet werden.



Mein Angebot umfasst neben der klassischen Massage auch Anwendungen aus dem Wellnessbereich. Meine Behandlungen helfen, Stress abzubauen und die Selbstheilungskräfte zu aktivieren. Bei den speziell wärmenden Massagen wird Wärme in die tieferen Schichten des Körpers zugeführt. Durch die zusätzliche Entspannung entsteht ein wohlig-ange-

nehmes Gefühl. Der Körper erhält Zeit – Körperzyt – um zur Ruhe zu kommen. Fern der Alltagshektik lade ich Sie ein, sich ab und zu bewusst eine kleine Auszeit zu gönnen; Zeit zum Entspannen, Wohlfühlen und Geniessen.

**Für Anmeldungen bis 31. Januar 2017
schenke ich Ihnen 15 Minuten
Körperzyt!**

Ich freue mich auf Ihren Besuch und nehme mir gerne Zeit für Sie.

* * * * *

KÖRPERZYT * Massagen

Sibylle Stierli

Gesundheitsmasseurin

Mösliweg 32, 3634 Thierachern

Mobile 079 382 59 88

sibyllestierli@bluewin.ch

Kunterbuntes



CD-Vorstellung

Heinz Kropf hat im wahrsten Sinne des Wortes Grosses vor: Die unter seiner Leitung stehenden Grossformationen «Die fidelen Spätzünder» und «Bärnbiet Örgeler» präsentieren am Samstag, 3. Dezember im Kirchgemeindehaus Uetendorf-Allmend um 20 Uhr ihren ersten Tonträger, unterstützt durch seine Familienkapelle.

Der Initiant dieses Unterfangens ist der Schwyzerörgeli-Lehrer Heinz Kropf aus Thierachern, der seit mehr als 10 Jahren an den Musikschulen «Region Burgdorf» und «Moossee» sowie privat zu Hause unterrichtet. «Ja, für die Grossformationen war die CD-Produktion eine grosse Herausforderung und auch ein kleines Abenteuer. Ob die Mitglieder im

Übungslokal oder an einem Auftritt spielen, ist nicht dasselbe wie wenn sie wissen, dass das Gespielte auf einer CD für «immer» festgehalten wird», so Kropf. Aber genau dieser Wunsch nach einer Erinnerung gab den Ausschlag, die Produktion in Angriff zu nehmen. Über die Jahre eigneten sich diese Gruppen ein beachtliches Repertoire an, das auch aus Eigenkompositionen ihres Leiters besteht, die bis jetzt nirgends aufgenommen waren.

Im Jahr 2000 leitete Heinz Kropf die erste offizielle Übung der «Die fidelen Spätzünder». Als sich ein paar Volksmusikinteressierte in einem Migros Klubschule-Schwyzerörgelikurs trafen, ahnten sie nicht, dass ihr musikalisches Wirken einmal in einer festen Formation enden würde. Anlässlich einer Stubete in Heimberg konnten sich die Schwyzerörgeler/innen im 2001 auf ihren gemeinsamen Namen einigen. Dieser ergab sich aus der Tatsache, dass die meisten Mitglieder das Schwyzerörgelispiel erst im «fortgeschrittenen Alter» (Spätzünder) erlernten. «Fidel» sind die 17 «Spätzünder» vor allem vor und nach den Auftritten, während den Vorträgen sind sie selbstverständlich sehr konzentriert. Seit Anfang 2004 sind «Die fidelen Spätzünder» der Musikschule Moossee angeschlossen, wo auch ihr Leiter unterrichtet.

Da die 20 Mitspieler/innen der «Bärnbiet Örgeler» aus verschiedenen Gegenden des Kantons Bern kommen, drängte sich dieser Formationsname förmlich auf. Seit August 2008 stehen die «Bärnbiet



Örgeler» unter der Leitung von Heinz Kropf. Das Spezielle daran ist, dass Heinz Kropf als Kind in dieser Grossformation bereits Mitglied war und so seine ersten Auftrittserfahrungen sammeln konnte. Da hätte wahrscheinlich niemand gedacht, dass er später einmal als Leiter agieren würde.

Die ganze Produktion wird abgerundet mit den Klängen der «Familienkapelle Kropf». Seit 1982 musizieren Mutter Rösli, Vater Walter und Sohn Heinz zusammen. Was anfänglich nur für den Hausgebrauch in Thierachern gedacht war, entwickelte sich rasch zur gefragten Familienkapelle. Ab 2001 erhielten sie feste Unterstützung durch Louise Keller aus Uetendorf am Kontrabass. Auf dieser Produktion ist Hanspeter Grossen aus Thun, der seit 2009 zusätzlich als Bassist zur Verfügung steht, zu hören. Das Resultat ist durch und durch ein Thieracherer Produkt: Heinz Kropf wohnt in Thierachern, ist der Leiter beider Grossformationen und Mitglied der Familienkapelle Kropf, hat die Aufnahmen realisiert und in seinem Tonstudio in Thierachern geschnitten und abgemischt. Zudem stammen einige der aufgenommenen Titel aus seiner Feder.

Lassen Sie sich dieses einmalige Schwyzerörgeli-Konzert anlässlich der CD-Vorstellung mit 40 Laienmusikern nicht entgehen. Es erwartet Sie dynamische Örgelmusik, gepaart mit gepflegtem Kontrabassspiel. Alle Beteiligten freuen sich auf Ihren Besuch!

- **Samstag, 3. Dezember,**
Kirchgemeindehaus Uetendorf-
Allmend, 20 Uhr
- **Türöffnung um 19 Uhr**
- **Keine Platzreservation**
- **Eintritt frei, Kollekte**

Vernissage Janine Fahrni

Am Freitag, 4. November fand mit zahlreichem Publikum die Vernissage der Hobbykünstlerausstellung von Janine Fahrni, Giebelmatte, Thierachern, statt. Zwischen 18 und 19 Uhr offerierte die Kulturkommission den Anwesenden ein kleines Apéro.

Die vielen Besucher der Eröffnung erfreuten sich ob der gelungenen Präsentation der unterschiedlichen Kunstwerke von Janine Fahrni-Heuberger. Die Künstlerin stellte ihre Werke und eine originelle Idee persönlich vor: Im massiven Holzrahmen werden auswechselbare kleinere Bilder angebracht. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt und je nach Lust und Laune entstehen die verschiedensten Kunstwerke und das Heim wird immer wieder anders geschmückt. Am besten, Sie besuchen die Ausstellung bei Gelegenheit und schauen sich die Bilder in aller Ruhe an. Die Arbeiten von Janine Fahrni sind bis Mai im Eingangsbereich des Gemeindehauses zu sehen. Die Türe ist täglich bis 20 Uhr offen.

**Die Kulturkommission dankt
Janine Fahrni herzlich!**



Veranstaltungskalender vom 1. Dezember 2016 – 31. Januar 2017

Datum	Anlass	Veranstalter	Ort
1.12.	Kirchgemeindeversammlung	Kirchgemeinde Thierachern	Kirchgemeindehaus Uetendorf-Allmend
3.12.	Kirchenkonzert	Musikgesellschaft Thierachern	Kirche Thierachern
4.12.	Kirchenkonzert	Musikgesellschaft Thierachern	Kirche Lerchenfeld
15.12.	Wanderung	Wandergruppe KG Thierachern	Uebeschi Dorf
22. 1.2017	Lotto	Musikgesellschaft Thierachern	Mehrzweckhalle

Gerne ergänzen wir den Veranstaltungskalender auch mit Ihren Terminen!
Entsprechende Mitteilungen nimmt die Gemeindeschreiberei unter 033 346 00 46 entgegen.

Open-Air-Fondue

Sie sind herzlich zu einem gemütlichen Open-Air-Fondue am **Freitag, 27. Januar 2017** eingeladen. Der Anlass beginnt um 19.00 Uhr bei der Schulanlage Kandermatte.



An mehreren Fondue-Töpfen haben Sie die Gelegenheit ein feines Fondue zu geniessen und sich dabei mit dem Gemeinderat und der Verwaltung auszutauschen.

Die Topfgespräche finden bei jedem Wetter statt. Wir bitten Sie, sich zwingend **bis spätestens am 13. Januar 2017** anzumelden. Speis und Trank sind gespendet (mit Ausnahme von alkoholischen Getränken).

Der Gemeinderat und die Verwaltung freuen sich auf interessante und spannende Topfgespräche.

Freundliche Grüsse
Gemeinderat Thierachern



Ich/wir nehmen teil

Name, Vorname

Adresse

Anzahl Personen

Datum Unterschrift

Talon **bis spätestens am 13. Januar 2017** per Post an: Gemeindeverwaltung Thierachern, Dorfstrasse 1, 3634 Thierachern, oder per Mail an gemeindeverwaltung@thierachern.ch.